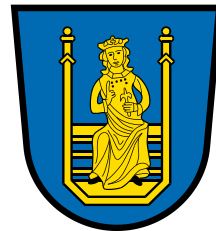


GREDDING

Informationen aus Greding und der Region

aktuell



November 2025



Kulturprogramm

Seite 18

ILE Jura-Rothsee
Förderung
Kleinprojekte

Seite 27

Pflegestützpunkt –
Beratungsangebot
Greding

Seite 13



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit Vorfreude blickten wir Anfang Oktober dem Herbstmarkt entgegen. Leider meinte es das Wetter an diesem Tag nicht besonders gut mit uns: Wind und Regen führten dazu, dass die Zahl der Standbetreiber etwas geringer ausfiel als sonst an einem Marktsonntag. Dennoch zeigten sich die anwesenden Händler, die dem schlechten Wetter tapfer trotzten, zufrieden mit dem erzielten Umsatz. Auch die mobile Apfelmöstelei hatte angesichts der guten Apfelernte in diesem Jahr wieder alle Hände voll zu tun. Direkt auf dem Marktplatz wurden aus frischen Früchten zahlreiche Liter Apfelsaft gepresst, die der Rotary Club Beilngries-Altmühljura im Anschluss zum Verkauf anbot.



Ein weiteres besonderes Ereignis im Oktober war das Jubiläum des hiesigen FC Bayern Fanclubs: Er durfte sein 30-jähriges Bestehen feiern! Anlässlich dieses „runden Geburtstags“ ließ es sich Herbert Hainer, Präsident des FC Bayern München, nicht nehmen, persönlich nach Greding zu kommen, um dem Fanclub seine Glückwünsche zu überbringen. Da ein so prominenter Gast nicht alle Tage in unserer Stadt weilt, wurde die Gelegenheit für einen Eintrag in das Goldene Buch der Stadt genutzt. Es war ein schöner Abend, geprägt von zahlreichen Ehrungen und glücklichen Fans, die nicht nur Autogramme erhielten, sondern auch spannende Einblicke und Antworten auf ihre zahlreichen Fragen rund um den Münchner Rekordmeister aus erster Hand bekamen.

Mit diesen beiden Ereignissen war der herbstliche Veranstaltungsreigen in unserer Großgemeinde noch nicht erschöpft. So fand beispielsweise auf dem Obermässinger Hofberg das beliebte Drachenfest statt und in Günzenhofen lud ein bunt gemischter Flohmarkt zum Stöbern und Handeln ein. Darüber hinaus fanden in der Großgemeinde auch mehrere Vereinsabende mit Jahreshauptversammlungen sowie diverse Sitzungen statt. In diesem Zusammenhang darf ich immer wieder mit großer Freude feststellen, wie viele Menschen sich vor Ort ehrenamtlich engagieren und damit unser gesellschaftliches Leben maßgeblich bereichern. Dieser Einsatz für das Allgemeinwohl ist keineswegs selbstverständlich – daher möchte ich an dieser Stelle allen Ehrenamtlichen meinen herzlichen Dank aussprechen!

Jetzt, im Monat November, hat nicht nur der Herbst in Natur und Garten endgültig Einzug gehalten, sondern es beginnt auch wieder die Zeit der Besinnung und des Gedenkens. Allerheiligen, der Volkstrauertag und der Totensonntag stehen ganz im Zeichen der Erinnerung – an unsere Verstorbenen im Familien- und Freundeskreis ebenso wie an die Opfer der beiden Weltkriege. Zum gemeinsamen Totengedenken für die Opfer des Ersten und Zweiten Weltkrieges darf ich Sie herzlich am Samstag, den **15. November**, nach Greding einladen. Die Termine für die Gedenkfeiern in den Ortsteilen

entnehmen Sie bitte dem Innenteil dieser Ausgabe von „Greding aktuell“. Auch hierzu ergeht eine herzliche Einladung.

Den Verstorbenen ein ebenso würdevolles wie von Herzen kommendes Andenken zu bewahren, ist eine bedeutende und sehr persönliche Angelegenheit, die sich auf vielfältige Weise ausdrücken kann, ob im Rahmen eines Gottesdienstes oder in stiller, privater Erinnerung. Auch wenn der Monat November durch die genannten Gedenktage oft mit Momenten der Trauer und Nachdenklichkeit verbunden wird, sollte dies jedoch nicht allein im Vordergrund stehen.

Die Novemberwochen bieten uns in unserer Großgemeinde die Gelegenheit, auch in der kalten und dunklen Jahreszeit bewusst etwas für unsere Gesundheit zu tun. Ein Besuch im Hallenbad oder in der Sauna lädt dazu ein, Körper und Seele zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen.

Nicht zuletzt möchte ich Sie herzlich zum 11.11. einladen: Pünktlich um 11.11 Uhr beginnt wieder die närrische Zeit in Greding, und wir freuen uns auf einen schwungvollen Auftakt der Faschingsession 2025/2026. Kommen Sie doch einfach zum Marktplatz und eröffnen Sie gemeinsam mit unserer Gredonia die fünfte Jahreszeit!

Es grüßt Sie herzlich

Josef Dintner

Erster Bürgermeister



CHRISTIAN WINKLER

SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.



MEISTER FLOOR

- Vinylboden
- PVC Boden

- Korkboden
- Laminatboden

- Teppichboden
- Linoleumboden



Meister Floor GbR
91171 Greding
08463 / 3870424
info@meisterfloor.de





Die Stadtverwaltung informiert

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Donnerstag, den 27. November von 17.30 Uhr - 19.30 Uhr im Rathaus, Haus B, Zimmer B 11, statt.** Der Bürgermeister steht in dieser Zeit für persönliche Angelegenheiten, Fragen, Wünsche und Anregungen gerne zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Zudem besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen der Bürgersprechstunde einen Online-Termin zu vereinbaren. Hierfür bitte eine kurze Anfrage zur Übersendung eines entsprechenden Links an info@greding.de übersenden. Selbstverständlich steht der Erste Bürgermeister auch außerhalb der oben genannten Zeiten für persönliche Anliegen zur Verfügung. Bitte hierfür unter der Telefonnummer 08463/904-11 oder der Mailadresse info@greding.de einen separaten Termin vereinbaren.

Sitzungen im November 2025

- 10. November 2025, 19.30 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss
- 13. November 2025, 19.30 Uhr: Stadtrat
- 18. November 2025, 19.30 Uhr: Ausschuss für Kultur und Tourismus
- 25. November 2025, 15.00 Uhr: Bau- und Umweltausschuss

Mitteilung der Stadtkasse Greding – fällige Gebührensahlungen

Die vierte Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer werden zum **15. November 2025** fällig. Zum **30. November 2025** wird der dritte Abschlag der Wasser- und Kanalgebühren für Greding fällig.

Ferner wird die dritte Abschlagszahlung der Kanalgebühren für die Orte Attenhofen, Bleimerschloß, Esselberg, Euerwang, Grafenberg, Hausen, Heimbach, Kaising, Kleinnottersdorf, Kraftsbuch, Landerzhofen, Linden und Mettendorf zum **30. November 2025** fällig.

Bei vorliegender Einzugsermächtigung werden die Abgaben zum vorgenannten Termin abgebucht. Barzahler werden gebeten, ihre Zahlung rechtzeitig zu leisten.

Weihnachtsbaum für den Marktplatz gesucht

Wie in jedem Jahr soll zur Weihnachtszeit ein schmucker Weihnachtsbaum unseren Marktplatz zieren. In den vergangenen Jahren durfte sich die Stadt Greding diesbezüglich über eine passende Spende freuen: Verschiedene Bürgerinnen und Bürger, in deren Garten

ein zu groß gewachsener Nadelbaum stand, stellten diesen der Stadt Greding als schöne Weihnachtsdekoration in der Altstadt zur Verfügung.

Wer einen infrage kommenden Baum mit einer Höhe von ca. sieben Metern an die Kommune abgeben möchte, wende sich bitte bis **07. November 2025** an die städtische Bauverwaltung, Tel.: 08463/904-30.

Volkstrauertag

Programm für die Gedenkfeier in Greding am Samstag, den 15. November 2025:

17.45 Uhr: Aufstellung der Vereine und Verbände mit Fahnenabordnungen am Kriegerdenkmal, Kirchenzug;

18.00 Uhr: Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche;

Anschl.: Trauerzug zum Kriegerdenkmal und Gedenkstunde;

- » Trauermusik, gespielt von der Stadtkapelle;
- » Ansprache des Ersten Bürgermeisters;
- » Gebet, gesprochen durch die Geistlichkeit;
- » Totengedenken des Krieger- und Reservistenvereins Greding;
- » Kranzniederlegung durch
 - Ersten Bürgermeister Josef Dintner – Stadt Greding
 - Oberstleutnant Christoph Burner – Bundeswehr
 - Krieger- und Reservistenverein Greding
- » Lied vom „Guten Kameraden“ und Nationalhymne.

In den Gemeindeteilen sind folgende Termine für die Gottesdienste und Gedenkfeiern geplant:

Sonntag, den 09.11.2025

Euerwang: 9.00 Uhr, Festmesse zum Patrozinium St. Martin, anschließend Totengedenken

Samstag, den 15.11.2025

Großhöbing: 18.00 Uhr, Heilige Messe, anschließend Totengedenken

Sonntag, den 16.11.2025 (Volkstrauertag)

Röckenhofen: 8.30 Uhr, Heilige Messe, anschließend Totengedenken

Untermassing: 8.30 Uhr, Heilige Messe, anschließend Totengedenken

Obermassing: 10.15 Uhr, Heilige Messe, anschließend Totengedenken

Aufhilfsmesner gesucht!

Die Kirchenstiftung Greding sucht einen Mesner/in zur Aushilfe / als Urlaubsvertretung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter der Tel.-Nr. 08463/605196.



Streu- und Räumpflicht auf einen Blick

Sicherungsbereich

Gehwege sind bei Schneefall zu räumen. Bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte ist zu streuen oder das Eis zu beseitigen. Sofern kein Gehweg vorhanden ist, gilt dies für die dem Fußgängerverkehr dienenden öffentlichen Straßen in einer Breite von 1 m von der Grundstücksgrenze aus.



Zuständigkeit



Für die Wintersicherung auf Gehwegen/Gehbahnen ist in der Regel der Grund- bzw. Hauseigentümer zuständig. Auch für die so genannten Ortsstraßenhinterlieger gilt diese Pflicht. Gemeint sind damit diejenigen, deren Grundstücke, ohne unmittelbar an eine Ortsstraße anzugrenzen über eine sonstige öffentliche Straße (Art. 53 BayStrWG) zu einer Ortsstraße erschlossen werden. Zu den sonstigen öffentlichen Straßen zählen insbesondere die Eigentümerwege.

Streugut

Verwenden Sie geeignetes umweltfreundliches Streumaterial (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch ätzende Stoffe oder Streusalz.

Von – Bis

Alle Räum- und Streumaßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie dies zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist, und zwar an Werktagen von 7 bis 19 Uhr • an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr.

Räumgut

Der Schnee ist neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanäle, Einlaufschächte und Fußgängerüberwege sind freizuhalten.

Winterdienst der Gemeinde

Die Stadt Greding führt den Winterdienst auf den Orts- und Gemeindeverbindungs-Straßen durch. Die Räum- und Streuarbeiten des städtischen Bauhofs beginnen täglich um 4.00 Uhr bzw. 5.00 Uhr. Damit die städtischen Bediensteten diese schwierige und verantwortungsvolle Arbeit reibungslos durchführen können, bitten wir Sie um Unterstützung und Mithilfe: **Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug so, dass die Räumfahrzeuge ungehindert vorbeifahren können! Hierbei ist eine Restbreite der Fahrbahn von mindestens 3,0 m erforderlich ist.**

Bei der Räumung von Ortsstraßen mit Winterdienstfahrzeugen ist es unvermeidlich, dass Schnee auch vor Grundstückseinfahrten liegen bleiben kann. Der Schneepflug am Fahrzeug kann seitlich verstellt werden, jedoch ist es während der Vorbeifahrt mit dem Fahrzeug nicht möglich, bei jeder Einfahrt, denn Schneepflug so schnell seitlich zu verstellen, dass der Schnee auf der gegenüberliegenden Straßenseite zum Liegen kommt. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis.

Die VARidee Profiltechnik GmbH liefert hochwertige Maschinenbaukomponenten, entwickelt und fertigt individuelle und kundenorientierte Industrieausstattungen.

Zur kompetenten Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

- **Industrie- / Konstruktionsmechaniker (m/w/d) in Vollzeit**
- **Technischer Produktdesigner (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

Wir bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Leistungsgerechte Vergütung
- Einen modernen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
- Ein motiviertes und erfahrenes Team

- Sonderzahlungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Bikeleasing
- Anspruchsvolle Arbeit mit viel Abwechslung
- Einen verlässlichen Arbeitgeber und ein angenehmes Arbeitsumfeld

VARidee Profiltechnik GmbH
Industriestraße 31
91171 Greding

<https://varidee.de/>
Telefon: 08463 60363-0
E-Mail: bewerbung@varidee.de



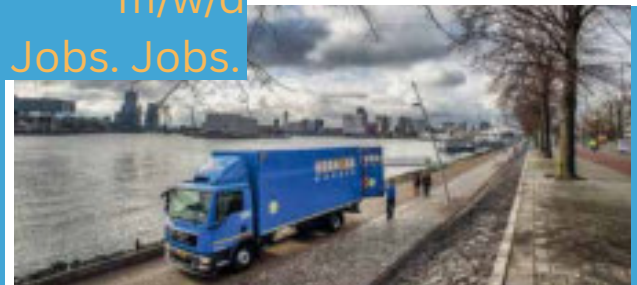
varidee
Profiltechnik GmbH

VERHOEK
EUROPE**Wir suchen Dich!**m/w/d
Jobs. Jobs. Jobs.

- LKW-Fahrer Nahverkehr
- LKW-Fahrer Fernverkehr (AT)
- Disponent

Bewerbung an:

Daniela Seger
dseger@verhoek-europe.com

www.verhoek-europe.com**Wir suchen**► **Versandmitarbeiter** (m/w/d)► **Facharbeiter Zusammenbau** (m/w/d)► **Facharbeiter Zuschnitt** (m/w/d)

In den Bereichen: Laser / Abkantpresse / Vereinzeln

► **Metallbauer / Schweißer** (m/w/d)

Im Bereich: Rohbau

Duales Studium – Start 2026

- Bio- und Umweltverfahrenstechnik (m/w/d)
- Wirtschaftsingenieurwesen (m/w/d)

Ausbildungsberufe – Start 2026

- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Metallbauer** (Fachrichtung Konstruktionstechnik) (m/w/d)
- **Feinwerkmechaniker** (Fachrichtung Maschinenbau) (m/w/d)
- **Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung** (m/w/d)

HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions*Teste Deinen Wunschberuf für einen Tag***Azubi-Berufserkundungstag**

19.11.2025 | von 08:00 – ca. 14:00 Uhr

Jetzt bewerben
karriere.huber.de

HUBER SE | Abt. Personal
Industriepark Erasbach A1
92334 Berching





Personalangelegenheiten

Geschäftsleiter Michael Pfeiffer feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

Auf vier Jahrzehnte im öffentlichen Dienst konnte Geschäftsleiter Michael Pfeiffer im September zurückblicken. Der Verwaltungsbetriebswirt begann 1985 seine Ausbildung am Landratsamt Roth und war dort bis Dezember 1991 beschäftigt. 1992 erfolgte der Wechsel zur Stadt Hilpoltstein, wo er bis Dezember 2004 in verschiedenen Bereichen, zuletzt im Bauamt, tätig war. In dieser Zeit bildete sich Herr Pfeiffer zum Verwaltungsfachwirt und Verwaltungsbetriebswirt (BVS) weiter. Im Januar 2005 erfolgte ein Wechsel als Bauamtsleiter zur Gemeinde Kammerstein, bevor er zum 01.10.2013 die Tätigkeit als Geschäftsleiter bei der Stadt Greding aufgenommen hat.



In einer Feierstunde gratulierten Erster Bürgermeister Josef Dintner und Personalratsvorsitzender Stefan Viergutz Herrn Michael Pfeiffer zu seinem besonderen Jubiläum, wünschten ihm alles Gute sowie persönliches Wohlergehen und natürlich weiterhin viel Schaffenskraft.



Die Stadt Greding, sucht zum
1. Januar 2026 eine

Reinigungskraft (m/w/d)
für das Rathaus und die Bücherei
Greding mit 16 Wochenstunden.

Wir bieten:

- » verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit in unbefristeter Anstellung
- » ein engagiertes Team
- » leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD entsprechend Ihrer persönlichen Qualifikation mit den üblichen Sozialleistungen

Ihre schriftliche Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **15.11.2025** an die Stadt Greding, **Marktplatz 11 + 13, 91171 Greding**. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch in elektronischer Form an michael.pfeiffer@greding.de senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Michael Pfeiffer unter der Nummer 08463/904-12 gerne zur Verfügung. www.greding.de

Verabschiedung in den Ruhestand

Herr Konrad Lang, vielen Bürgerinnen und Bürger über viele Jahre hinweg als städtischer Wasserwart der Stadt Greding bekannt, wurde aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand verabschiedet.



Bei einer Feierstunde im Beisein des Geschäftsleiters Michael Pfeiffer und des Personalratsvorsitzenden Stefan Viergutz ließ man die Arbeitsjahre mit der ein oder anderen Anekdote Revue passieren. Konrad Lang begann seine Tätigkeit bei der Kommune am 01.04.2000 und war somit über zwei Jahrzehnte im Dienst der Stadt Greding, wofür ihm Bürgermeister Josef Dintner seinen Dank und seine Anerkennung aussprach. Für die Zukunft wünschen wir unserem Konrad alles Gute vor allem viel Gesundheit.



**Zeit für Ihren
Reifenwechsel?**

**Dann sind Sie bei uns in
guten Händen!**

Unser Leistungsspektrum:

- **Reifen & Felgen**
- **Inspektion**
- **Klimaservice**
- **Teileverkauf**
- **HU/AU**
- **KFZ Reparaturen aller Marken**

REIFENSERVICE ROGOJAN

St. Wolfgangstraße 2a
91171 Greding/Schutzensdorf
Tel.: 01 51 / 28 95 7 30
E-Mail: reifenservice-rogojan@hotmail.com





Wir suchen für unser Gästehaus/Hotel

Servicekraft (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit
Sie versorgen unsere Tagungsgäste mit allen Mahlzeiten und kümmern sich um die Vor- und Nachbereitung der Tagungsräume sowie die Zimmerpflege.

Reinigungskraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit
Sie kümmern sich um die Zimmerpflege, sorgen für saubere Tagungsräume und helfen mit, dass unsere historischen und neu renovierten Gebäude gepflegt und sauber sind.

Wir bieten: Festanstellung mit Schichtdienst (Früh ab 7 Uhr und Abends bis 20:30 Uhr – max. 40 Std/Woche) und ein nettes Team. Außerdem profitieren unsere Mitarbeiter*innen von Fahrtkostenzuschüssen, Vermögenswirksamen Leistungen, Vergünstigungen in unseren Betrieben, Mittagstischangebot sowie dem Jobradangebot. Bei Bedarf gibt es auch die Möglichkeit einer Unterkunft.

Interessiert?

Melden Sie sich bei Frau Hedwig Kenkel
hedwig.kenkel@kloster-plankstetten.de
Tel.: 08462 / 206-100

[www.kloster-plankstetten.de / stellenangebote](http://www.kloster-plankstetten.de/stellenangebote)

Klosterbetriebe Plankstetten GmbH
Klosterplatz 1, 92334 Berching



ADVENTS-MÄRKTE
29./30. November & 6./7. Dezember 2025

Weihnachtliche Bio-Leckerein, Glühwein & Kinderpunsch, Nikolaus-Besuch, über 60 Marktstände mit handwerklichen Produkten



KRAUSS
Präzisionstechnik

DU LEBST
PRÄZISION
SO WIE WIR?

WIR SUCHEN
**CNC-FRÄSER UND
CNC-DREHER**
(M/W/D)

WIRKLICHE BENEFITS! – Kein Obstkorb.

- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Weiterbildungsangebote
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Jobrad
- Betriebliche Altersvorsorge
- Moderne Fräszentren und Drehmaschinen
- Klimatisierte Fertigung



PRÄZISION. FLEXIBILITÄT. JUST-IN-TIME.

KRAUSS Präzisionstechnik GmbH
Landknechtsweg 4 · 85125 Kinding/Haunstetten
Tel. 08467 80120 - 0 · bewerbung@krauss-praezision.de
WWW.KRAUSS-PRAEZISION.DE



Sport- und Freizeitbad

Öffnungszeiten des Sport- und Freizeitbades Greding

Am 01. November (Allerheiligen) bleibt das Gredinger Sport- und Freizeitbad **geschlossen**. Ab **02.11.2025** kann das Bad wieder zu den üblichen Öffnungszeiten genutzt werden.



SPORT- UND FREIZEITBAD
MIT SAUNALANDSCHAFT

Familien herzlich willkommen!
Wasserspaß und Entspannung pur – im Gredinger Bad



Finnische Sauna · Sanarium · finnische Außensauna · Ruhetempel · Aufenthaltsraum und Saunahof (donnerstags Damensauna) · Solarium und Dampfbad · Mutter- und Kind-Bereich · Kinderbecken im Freien · große Liegewiese

Öffnungszeiten:
Mo 10 – 18 Uhr
Di bis Fr 10 – 21 Uhr
Sa/So und Feiertage 9 – 20 Uhr

Gredinger Sport- & Freizeitbad
Am Hallenbad 1 · 91171 Greding · Telefon 08463/1265
hallenbad@greding.de · www.greding.de

Wellnessmassagen im Hallenbad Greding



Termine

Sonntag, 09.11.2025	13.00-18.00 Uhr	 Fr. Brandt
Sonntag, 16.11.2025	13.00-18.00 Uhr	 Fr. Brandt
Sonntag, 23.11.2025	13.00-18.00 Uhr	 Fr. Brandt
Sonntag, 30.11.2025	13.00-18.00 Uhr	 Fr. Brandt
Sonntag, 21.12.2025	13.00-18.00 Uhr	 Fr. Brandt
Sonntag, 28.12.2025	13.00-18.00 Uhr	 Fr. Brandt

Änderungen vorbehalten

20 Min. Massage = 18,- €, 30 Min. Massage = 26,- €, 45 Min. Massage = 39,- €

Anmeldung im Hallenbad unter Tel.: 08463/1265.



WELLNESSMASSAGE

Larissa Nieberle

Gabrielstr. 38, 91171 Greding

01523 1742557

info@lani-wellnessmassage.de

www.lani-wellnessmassage.de



Termine nach Vereinbarung

Stadt- und Pfarrbücherei

Zeit zum Pflanzen und Zeit zum Lesen



Im November ist das Wetter oft kühl und feucht, es wird schon früh dunkel, man verlässt ungern das Haus und findet eher Zeit zum Lesen. Doch auch die kühle und feuchte Zeit will genutzt werden, ist sie doch ideal zum Bäume-pflanzen. So können wir heuer mit

Förster Adam bereits unsere 5. Pflanzaktion in den Herbstferien anbieten. Dieses Projekt entwickelte sich in den letzten Jahren zu einer Mehr-Generationen-Veranstaltung, an der Kinder mit ihren Eltern(teilen) und/oder Großeltern(teilen) dabei sind. Die Hilfe der Erwachsenen ist auch sehr nötig, weil wir die Pflanzlöcher selbst ausheben müssen und der Boden im Gredinger Stadtwald ziemlich steinig ist. Förster Adam wird klimastabile Pflänzchen mitbringen und uns alles Wichtige erklären, damit wir den erforderlichen Waldumbau zu gestalten mithelfen können. Nach dem Pflanzen kommt der Schutz – dafür werden wir noch entsprechende Gitter anbringen. Wir treffen uns am **Mittwoch, den 5. November 2025 ab 9.00 Uhr am Regenüberlaufbecken** an der Fortsetzung der Attenhofener Straße. Abschließend gibt es noch eine Brotzeit und Getränke für alle fleißigen Helfer; deshalb ist eine Anmeldung in der Bücherei nötig. Wir freuen uns sehr darauf!



Für die Lese- oder besser die Vor-Lesezeit erwarten wir den Besuch eines bekannten Krimiautors. Guido Buettgen lebt am Starnberger See und schreibt Krimis aus dieser Region. Er liest aus seiner „Champagner-Trilogie“, die spritzige Unterhaltung und spannenden Nervenkitzel verspricht. Dabei wird er auch einen Einblick in seine Biografie und die Entstehung seiner Romane geben. Bei Champagner werden Gedanken an Wein & Sekt geweckt, und so konnten wir als stimmungsvolle Location das Bleimer Schloß



als Veranstaltungsort gewinnen. **Die Autoren-Leseung findet statt am Sonntag, den 16. November um 17.00 Uhr**, der Eintrittspreis beträgt 13 € inklusive eines Glases Sekt (hergestellt nach der Champagner-Methode!). Genießen Sie damit einen besonderen Abend! Reservierungen bitte direkt über Bleimer Schloß per E-Mail events@bleimer-schloss.de oder per Telefon unter 08463/7674132.

Leseolympiade im Ferienprogramm



Eine schon traditionelle Veranstaltung im Rahmen des Gredinger Ferienprogramms ist die Leseolympiade der Stadt- und Pfarrbücherei. Bei der Siegerehrung der Gredinger Leseolympiade im Rahmen des Ferienprogrammes werden die aktivsten Bücherwürmer geehrt. Evelyn Hüttner, die Leiterin der Bücherei, stellt allerdings nicht den Wettbewerb untereinander heraus, wichtig ist es für sie, dass sich die Kinder auch in den Ferien mit dem Lesen beschäftigen und dabei lernen, das Gelesene kompakt und nachvollziehbar zusammenzufassen. „Lesen ist wie Reisen, nur mit dem Kopf. Man kann viel Neues erfahren, ob bei der Erkundung von bekannten Ländern oder von Phantasiewelten“, so Hüttner.

Von reger Beteiligung zeugen schon jetzt die Zusammenfassungen der Kinder, die vom Büchereiteam an den Wänden ausgestellt werden. Hier können sich andere Kinder schon einen kurzen Überblick über viele Exemplare der Bücherei verschaffen. Seit Jahren zählt die Sparkasse Mittelfranken Süd zu den Unterstützern der Leseolympiade und stellt dafür die Preise zur Verfügung. So können sich die Sieger der Olympiade, zur Abwechslung von der intensiven Lesetätigkeit, auf einen Besuch im Kletterpark freuen. „Lesen ist für jeden die wichtigste Fähigkeit“, so die neue Leiterin der Geschäftsstelle Greiding der Sparkasse, Ramona Reimer. Deshalb unterstützt sie das Engagement der Bücherei gerne und übergab die Preise an die Sieger. „Lesen macht schlau und beruhigt“ befand Gredings Zweiter Bürgermeister Oswald Brigl, der sich im Namen der Stadt bei den Veranstaltern bedankte und den Siegern gratulierte.

Bei der Auswertung wurden die Seiten der gelesenen und kommentierten Bücher addiert; hier wurden schon von den kleinsten Leserinnen und Lesern beachtliche

Seitenzahlen erreicht. In drei Kategorien wurden dann die Gewinnerinnen gekürt. Bei den Kindern der 1. und 2. Klasse siegte Lena Beck die insgesamt 1635 Seiten in den Ferien gelesen hatte. In der zweiten Gruppe, die für Kinder der 3. bis zur 5. Klasse reicht, siegte Emely Wörner, die es auf 4663 gelesene Seiten brachte.

In der Gruppe der 12- bis 16-Jährigen ab der sechsten Klasse siegte die 13-jährige Dorothea Schmidt, die mit 6604 Seiten die absolute Spitze erreichte. „Ich war trotzdem viel draußen und auf Reisen“ erklärte sie auf die Frage nach dem persönlichen Ferienprogramm. Lesen können man immer wieder zwischendurch und auf langen Fahrten – oder in den Ferien bei spannenden Büchern gerne auch mal in die Nacht hinein, erklärte die Leseratte ihr umfangreiches Lesepensum.

Aus der Seniorenarbeit

Programm



Der Seniorenbeirat freut sich, folgendes Programm anbieten zu können:

- Freitag, den **07. November 2025: traditionelles Kesselfleisch-, Kraut- und Bratwurst-Essen** im Gasthof Fersch in Kleinnottersdorf. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns zur gemeinsamen Abfahrt um 11.15 Uhr am Altstadtparkplatz. Anmeldung bei Elisabeth Holzmann bis Mittwoch, den 05.11.2025 unter der Telefonnummer 08463/605433.
- Mittwoch, den **12. November 2025, 16.00 Uhr: Kegeln der Gruppe „60plus“** (immer am 2. Mittwoch im Monat); Treffpunkt: Sportheim. Der Seniorenbeirat freut sich auf zahlreiche Teilnehmer!
- Donnerstag, den **27. November 2025, 14.00 Uhr: vorweihnachtliche Einkaufsfahrt nach Ingolstadt/Westpark**; Abfahrt: Altstadtparkplatz, Rückfahrt ist um 17.30 Uhr. Für die Hin- und Rückfahrt ist ein Betrag von 10 Euro vor der Abfahrt zu entrichten. Anmeldung bis spätestens Mittwoch, den 26.11.2025 bei Frau Holzmann, Tel. 08463/605433. Das Angebot richtet sich nicht nur an Senioren, sondern an alle Interessierten. Die nächste Einkaufsfahrt wird für März geplant.
- Donnerstag, den **04. Dezember 2025, 14.00 Uhr: Besinnliche Adventsfeier** für die ältere Generation der Großgemeinde Greiding im Gasthof Krone. Genießen Sie in vorweihnachtlicher Atmosphäre den Nachmittag mit musikalischer Begleitung, Gesang und himmlischem Besuch. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, den 03.12.2025 bei Elisabeth Holzmann unter Tel.: 08463/605433 – wir holen Sie gerne von zu Hause ab. An diesem Nachmittag findet auch wieder der Kartenvorverkauf für die Nachmittagsvorstellung am 6. Januar 2026 des Theatervereins statt.



Senioren- und Nachbarschaftshilfe – Unterstützer gesucht!



Vor einigen Jahren wurde die Senioren- und Nachbarschaftshilfe in Greding gegründet. Um das Projekt weiterhin aufrecht zu erhalten, benötigt der Seniorenbeirat Unterstützung. Gesucht werden Bürgerinnen und Bürger, die Fahrdienste, Besuchsdienste, Begleitdienste und weitere unterstützende Tätigkeiten für Personen, die Hilfe benötigen, anbieten können.

Dieses ehrenamtliche Engagement soll eine Hilfestellung für die ältere Generation schaffen und die Lebensqualität der älteren Generation verbessern sowie unterstützen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dass Sie sich bei diesem Projekt engagieren möchten, dann melden Sie sich bitte bei Frau Elisabeth Holzmann, Tel.: 08463/605433.

Aus dem Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates vom 18. September 2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 3: B-Plan Wohngebiet Esselberg "Esselberg 1"-Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 74 auf den Teilflächen des Grundstücks mit der Flurnummer 151 in der Gemarkung Esselberg zur Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes. Die für die Nutzung vorgesehenen Grundstücke werden als Wohngebiet „Esselberg 1“, Bebauungsplan Nr. 74, dargestellt. Das Baugebiet soll als Allgemeines Wohngebiet nach § 4 der Baunutzungsverordnung neu geplant und festgesetzt werden.

TOP 4: Bauantrag über den Anbau eines Treppenhauses an ein bestehendes Wohnhaus, Ausbau eines bestehenden Dachgeschosses und Ausbau vom Kellergeschoss zu einer zweiten Wohneinheit in Mettendorf

Der Stadtrat erteilt dem Bauantrag über den Anbau eines Treppenhauses an ein bestehendes Wohnhaus, Ausbau eines bestehenden Dachgeschosses und Ausbau vom Kellergeschoss zu einer zweiten Wohneinheit in Mettendorf das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 5: Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Schützendorf

Der Stadtrat erteilt dem Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Schützendorf das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 6: Antrag auf isolierte Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Geißbichl 2 in Herrns-

berg wegen Überschreitung der Baugrenzen und der Dachneigung

Der Stadtrat erteilt dem Antrag auf isolierte Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Geißbichl 2“ in Herrnsberg wegen Überschreitung der Baugrenzen und der Dachneigung das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 9: Kostenvereinbarung mit der TG Obermässing - Objektplanung gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen

Der Stadtrat stimmt der Kostenvereinbarung mit der Teilnehmergemeinschaft Obermässing 2 über die Objektplanung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen zu. Der Eigenanteil der Stadt Greding beläuft sich auf 41.340,00 Euro.

TOP 10: Kostenvereinbarung mit der TG Obermässing - Baugrunduntersuchung, Vermessung, Abmarkung u.w.

Der Stadtrat stimmt der Kostenvereinbarung mit der Teilnehmergemeinschaft Obermässing 2 über die Baugrunduntersuchung und sonst. Planungskosten, Vermessung und Abmarkung, Wertermittlung und Laufender Betrieb zu. Der Eigenanteil der Stadt Greding beläuft sich auf 21.730,00 Euro.

TOP 11: Neuerlass einer Satzung über die Herstellung und Ablösung von Garagen und Stellplätzen

Der Stadtrat beschließt den Entwurf der Satzung der Stadt Greding über die Herstellung von Garagen und Stellplätzen und deren Ablösung in der Fassung vom 22.09.2025 als Satzung. Die Satzung tritt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt damit die Stellplatzsatzung vom 14.11.2024 außer Kraft.

TOP 12: Neuerlass einer Satzung über die Herstellung und Ablösung von Kinderspielplätzen

Der Stadtrat beschließt den Entwurf zum Erlass der Satzung der Stadt Greding über Lage, Größe, Ausstattung, Unterhaltung und Ablöse von Kinderspielplätzen in der Fassung vom 01.10.2025 als Satzung. Gleichzeitig tritt damit die Stellplatzsatzung vom 18.07.2024 außer Kraft.

H Ö R G E R Ä T E



NAGLER

...Ihr Partner für besseres Hören!



seit 2003
Ihr Meisterbetrieb
in der Region



**Ich bin
ganz
OHR!**

Beilngries & Greding
 Ringstraße 13 · 92339 Beilngries
 Telefon 0 84 61 / 70 02 54
 Marktplatz 4 · 91171 Greding
 Telefon 0 84 63 / 6 03 47 55
 Internet: www.hoergeraete-nagler.de
 Mail: hoergeraete-nagler@gmx.de

Gruber

DEIN BAD. DEINE HEIZUNG.

IHRE NEUE HEIZUNG –

individuell geplant. Sicher betreut. Einfach wohlfühlen.

*... jetzt mit
uns umsetzen!*

Sie wünschen sich eine Heizung, die zuverlässig funktioniert, Energie spart und Ihnen ein gutes Gefühl gibt?

Bei uns bekommen Sie mehr als nur Technik – Sie bekommen **Wärme mit System und Service, der bleibt.**

Darum lohnt sich Ihre neue Gruber-Heizung:

- **Individuell für Sie geplant:** Jede Anlage wird exakt auf Ihr Zuhause, Ihre Wünsche und Ihre Energiequelle abgestimmt – für maximale Effizienz und Komfort.
- **Zukunftssicher & sparsam:** Unser eigens entwickeltes Heizsystem nutzt modernste Technik und arbeitet mit allen Energiearten – nachhaltig, leise und zuverlässig.
- **Alles aus einer Hand:** Von der ersten Beratung über die Planung bis zur umfangreichen Funktionskontrolle übernehmen wir die komplette Organisation – Sie müssen sich um nichts kümmern.
- **Immer an Ihrer Seite:** Über 1.000 zufriedene Wartungskunden vertrauen auf unseren Kundendienst – auch abends, am Wochenende und an Feiertagen.
- **Verlässliche Qualität:** Perfekte Abstimmung im Team – vom Projektleiter bis zum Monteur – sorgt für reibungslose Abläufe und höchste Betriebssicherheit.

Ihr Vorteil: Sie genießen rund ums Jahr ein warmes, sicheres Zuhause – mit einem Partner, der sich kümmert, als wäre es sein eigenes.

*Einfach
wohlfühlen –
gerade in der
"kalten" Zeit!*

Jetzt persönlichen Beratungstermin vereinbaren – und Wärme neu erleben!



Gruber GmbH . Am Weiher 9
92342 Freystadt/Mörsdorf
www.gruber-moersdorf.de



Wir beraten Sie gerne und
kümmern uns um eine effiziente,
betriebssichere Lösung für Sie!





Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

erhalten Sie direkt bei der Stadt Greding. Auch unsere Homepage bietet einige Informationen und Bilder. Grundsätzlich sind Trauungen beim Standesamt Greding von Montag bis Freitag während der Öffnungszeiten möglich. Darüber hinaus bietet das Gredinger Standesamt auch Trauterminen an Samstagen an.

Folgende Samstage stehen Ihnen im nächsten Jahr für Ihre Trauung zur Verfügung:

- Samstag, 18. April 2026 - Samstag, 16. Mai 2026
- Samstag, 20. Juni 2026 - Samstag, 04. Juli 2026
- Samstag, 08. August 2026 - Samstag, 12. Sept. 2026
- Samstag, 10. Oktober 2026

Das Standesamts-Team freut sich über Ihre Anfrage und Reservierung.

Standesamt Greding:

Ansprechpartner: Martina Wolfsteiner; 08463/904-17; Jacqueline Braun, Tel.: 08463/904-14; Dietmar Stöckl, Tel.: 08463/904-28; E-Mail: standesamt@greding.de

Termine

Sprechzeiten der DAK



Die DAK hält an jedem letzten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr ihren Sprechtag im Rathaus Greding, Zimmer A 07, ab. Individuell können nach Absprache Termine auch bis 17.30 Uhr vereinbart werden. Nächster Termin: **27. November 2025**

Sprechstunde des VdK Ortsverbandes Greding



Jeden dritten Donnerstag im Monat von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr findet im Rathaus, Zimmer A 07, der Sprechtag des VdK Ortsverbandes Greding statt. Nächster Termin: **20. November 2025**

Eine telefonische Anmeldung unter Tel.: 09122/603730 ist erforderlich. Wir bitten um Beachtung!

Blaues Kreuz Selbsthilfegruppe



Hilfe bei Alkoholproblemen ist möglich, wenn Sie den ersten Schritt tun! In den Räumen der Gredinger Hilfsstelle, Kraftsbucher Str. 4, findet **jeweils mittwochs** in den geraden Kalenderwochen um 19.00 Uhr ein Gruppentreffen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos erhalten Sie unter Tel.: 09173/1601 oder 09171/892237.

Diakonie Roth-Schwabach – Diakonie Suchtberatung

Suchtprobleme können jeden Menschen treffen. Die Suchtberatung steht allen Menschen offen, die mit Suchtproblemen zu tun haben – ob sie selbst betroffen sind oder ob es um Angehörige, Freunde oder Kollegen

Aus dem Standesamt

Stilvoll heiraten in Greding

Sie planen aktuell Ihre standesamtliche Hochzeit für das kommende Jahr und sind auf der Suche nach dem passenden Termin und der passenden Location? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Informationen zu freien Terminen für Ihre Trauung sowie Tipps zur Auswahl des perfekten Trau(m)ortes

geht. Wir sind für Sie da – unabhängig von Ihrer Konfession oder Weltanschauung. Beratungstermine finden montags ab 14.00 Uhr im Caritas-Seniorenheim St. Magdalena, Kraftsbucher Str. 4, statt. Die Anmeldung bzw. Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 09171/9627400.

Regens Wagner – Offene Hilfen

**Regens Wagner**

Der Dienst „Offene Hilfen“ von Regens Wagner bietet Unterstützung an für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause. Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

- Beratung und Information
- Familienunterstützender Dienst (FUD)
- Freizeit- und Gruppenangebote
- Ambulant betreutes Wohnen
- Schulbegleitung
- Arbeitsassistenz
- Angehörigentreffen u. Informationsveranstaltungen

Offene Hilfen Neumarkt-Süd, Regens Wagner Str. 10, 92334 Berching/Holnstein, Tel.: 08460/18-182, E-Mail: offene-hilfen-berching@regens-wagner.de; Internet: regens-wagner-holnstein.de. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir freuen uns über Ihren Anruf!

Die Erziehungs-, Familien- und Lebensberatungsstelle Roth-Schwabach

Die ökumenische Erziehungsberatungsstelle Roth-Schwabach bietet in Greding regelmäßig einen Außensprechtag an. Dieser findet im Caritas-Seniorenheim St. Magdalena, Kraftsbucher Str. 4, statt. Hier können Sie sich zu allen Themen die Kinder, Jugendliche und Familien betreffen, beraten lassen. Die Anmeldung für Beratungstermine erfolgt über das Sekretariat der Hauptstelle in Roth, Münchener Straße 33. Hier können Ratsuchende persönlich oder telefonisch einen Gesprächstermin vereinbaren. Kontaktdaten: Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung, Münchener Str. 33, 91154 Roth, Tel.: 09171/4000

AbendSprechstunde für Ehrenamtliche im Landkreis Roth



- Sie haben Fragen rund um Ihre ehrenamtliche Tätigkeit?
- Sie suchen eine ehrenamtliche Tätigkeit und wissen noch nicht, was das Richtige sein könnte?
- Sie möchten sich einfach mal mit jemanden über Ihre ehrenamtliche Tätigkeit austauschen?

Oder:

- Sie suchen Ehrenamtliche für Ihre Einrichtung?
- Sie haben eine Idee für ein ehrenamtliches Projekt und wissen noch nicht, wie Sie sie umsetzen könnten?

Dann besuchen Sie die AbendSprechstunde für alle, die Ehrenamt beschäftigt. Frau Dorothea Pille, Integrationslotsin, steht Ihnen donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Haus des Gastes in Hilpoltstein, Zimmer E1, für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist unter Tel.: 09171/811360 bzw. per E-Mail: dorothea.pille@landratsamt-roth.de erforderlich.

Kosten sparen, Umwelt schonen – kostenlose Energieberatung in Greding

Der Fachberater der ENA – der unabhängigen EnergieBeratungsAgentur Roth – bietet einmal im Monat eine Bürgerberatung im Rathaus der Stadt Greding an. Nutzen Sie das kostenlose Angebot und wenden Sie sich mit Ihren Fragen z. B. über Möglichkeiten der Energieeinsparung, der energieeffizienten Sanierung Ihres Gebäudes oder Ihrer Wohnung, der Planung eines neuen energieeffizienten Gebäudes oder auch mit Fragen zum Austausch der Heizungsanlage bzw. Nutzung von Solarenergie an die qualifizierten Energieberater des Landkreises. Nächster geplanter Termin: Donnerstag, **20. November 2025 von 16.00 bis 17.30 Uhr.**



Wenden Sie sich bitte bei Interesse an das Bauamt der Stadt Greding, Frau Stöckl, Tel. 08463/904-30 und vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin. Der Berater steht Ihnen dann eine halbe Stunde für alle Fragen zur Verfügung. Weitere Einzelheiten zum Energiesparen und hinsichtlich von Fördermöglichkeiten können Sie auch direkt bei Herrn Dipl.-Ing. (FH) Dieter Tausch von der ENA – der unabhängigen EnergieBeratungsAgentur Roth – erfragen. Sie erreichen die ENA-Roth unter der Tel.: 09171/81-4000 oder per E-Mail unter der Adresse ena@landratsamt-roth.de.

Der Pflegestützpunkt kommt nach Greding



Wie kann die Betreuung eines Angehörigen organisiert werden, wenn es alleine zuhause nicht mehr geht? Wer kann mir dabei helfen? Wie beantrage ich einen Pflegegrad? - Antworten auf diese und viele weitere Fragen liefert das Team des Pflegestützpunktes.



Die Gredinger Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit das Beratungsangebot des Pflegestützpunktes vor Ort wahrzunehmen. Am Donnerstag, den **13. November**, von 13.30 bis 16.00 Uhr, und am Donnerstag, den **11. Dezember** von 9.30 bis 12.00 Uhr, ist eine Beraterin im Gredinger Rathaus, Haus A, Zimmer A07, vor Ort. Der Zugang ist barrierefrei und auch mit dem Rollstuhl oder Rollator gut zu erreichen. Wer Interesse hat, kann sich telefonisch unter der Nummer 09171/81-4503 anmelden. Eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig.



Dabei werden nicht nur der Termin festgelegt, sondern auch einige Fragen im Voraus geklärt, um das Gespräch optimal vorzubereiten. Weitere Informationen zu den Leistungen des Pflegestützpunktes finden Sie auch im Internet unter www.pflegestuetspunkt-roth.de.

Schul- und Bildungswesen

Beteiligung der Kinderkrippe St. Martin an bundesweiter Aktion von UNICEF und dem Deutschen Kinderhilfswerk

Demokratie beginnt im Kleinen – und genau das hat die Katholische Kinderkrippe St. Martin in diesem Jahr eindrucksvoll gezeigt. Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Bausteine für Demokratie“ von UNICEF und dem Deutschen Kinderhilfswerk setzten die Kinder, Eltern und Erzieherinnen der Einrichtung ein starkes Zeichen für Mitbestimmung, Kinderrechte und gesellschaftliches Miteinander.



Bereits im Juli gestalteten die Kinder mit viel Freude und Kreativität bunte Bausteine, die von ihren Eltern mit persönlichen Wünschen für die Kinder in Deutschland beschriftet wurden. Diese individuellen Botschaften wurden gesammelt und an die Initiatoren nach Berlin geschickt – dort wurden sie Teil eines großen Demokratie-Monuments, das das gemeinsame Engagement zahlreicher Beteiligten aus ganz Deutschland sichtbar macht.

Rund um den Weltkindertag am 20. September wurde die Aktion auch auf lokaler Ebene weitergeführt. An öffentlichen Plätzen verteilten die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen symbolisch gestaltete Bausteine, auf denen die Kinderrechte deutlich sichtbar gemacht wurden. Ein besonderes Highlight war der Empfang bei Bürgermeister Josef Dintner, der nicht nur einen Baustein entgegennahm, sondern selbst auch noch einen gestaltete. Den feierlichen Abschluss bildete eine bunte Feier in der Kinderkrippe, bei der gespielt, gelacht und natürlich auch über die Bedeutung von Rechten und Mitbestimmung gesprochen wurde.



Neuer Erlebnisgarten - Feierliche Einweihung im Kindergarten St. Martin

Im Oktober stand in unserem Kindergarten der Garten im Mittelpunkt: Nach intensiver Planungs- und Gestaltungszeit konnte der neu angelegte Garten feierlich eingeweiht werden. Zur offiziellen Einweihungsfeier durften wir zahlreiche Ehrengäste begrüßen – Geschäftsführer Markus Schweizer, Bürgermeister Josef Dintner sowie Domvikar Dr. Kalisch. Auch das Team der Gartenbauer, die Sponsoren, engagierte Eltern und natürlich alle Kindergartenkinder mit dem pädagogischen Personal waren Teil dieser besonderen Feier.

Die Kinder eröffneten den Festakt mit einem kleinen Gedicht und einem fröhlichen Lied. Anschließend richteten die Ehrengäste und die Leitung ihre Grußworte an alle Gäste, bevor Herr Dr. Kalisch den neuen Garten feierlich segnete. Bei einem Buffet für Groß und Klein konnten sich alle stärken und die gemütliche Atmosphäre genießen. Eine Gartenführung für Interessierte rundete den gelungenen Vormittag ab.



Im Anschluss an die Einweihung folgten weitere schöne Aktionen rund um den neuen Garten: Beim Kennenlern-Nachmittag für alle Familien stand gemeinsames Entdecken und Genießen im Vordergrund. Bei einem bunten Fingerfood-Buffet bot sich viel Gelegenheit zum Austausch, Spielen und Entdecken. Auch die ehemaligen Vorschulkinder wurden eingeladen: Sie hatten das Gartenprojekt noch begleitet, den neuen Garten jedoch vor ihrem Schulwechsel nicht mehr nutzen können. Umso schöner war das Wiedersehen beim gemeinsamen Entdecken und Spielen.

Upcycling
aus
Tradition
seit 1981



Bitte sende uns Deine
Bewerbungsunterlagen
per Email an:
Bewerbung@altfett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING
LESCH
Tel. 09173 7941 55-810
www.altfett-lesch.de

UMWELTHELD?

Dann bewirb Dich bei uns als

BERUFSKRAFTFAHRER! (m/w/d)



Für Sammlung Bioabfälle

- keine Übernachtungen
- wöchentlich wiederkehrende Tagestouren –
Umkreis ca. 75 km von Thalmassing
(Großraum Nürnberg)

45.000 €*
pro Jahr



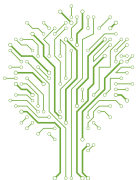
Für Sammlung Altspeisefett

- 1-2 Übernachtungen/pro Woche im Hotel
- Individuelle Touren

50.000 €*
pro Jahr

* nach der Probezeit. Grundgehalt + Spesen + Sonderleistungen

WIR BIETEN DIR:



CM Elektrotechnik

Licht, Energie,
Innovation ...
für Ihr Zuhause
oder Unternehmen!

Energie mit Zukunft.

Elektroinstallationen &
Gebäudetechnik

**Wir sind Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen
und Gebäudetechnik und bieten ein breites Spektrum an
Dienstleistungen und Services an:**

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| ○ Elektroinstallationen aller Art | ○ Energiespeicheranlagen |
| ○ Planung von Haus- u. Gebäudetechnik | ○ Photovoltaikanlagen |
| ○ Altbausanierungen | ○ Netzwerktechnik |
| ○ Smart-Home und Smart-Office | ○ und vieles mehr |

Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Wünsche
besprechen – unverbindlich & persönlich.

CM Elektrotechnik GmbH
Max-Prinstner-Str. 22
92339 Beilngries
Tel: 08461 / 3 43
info@cmelektrotechnik.de
www.cmelektrotechnik.de





Das Kneipp-Gesundheitskonzept im Johanneskindergarten – „Was hält mich gesund? Was macht mich gesund?“



Im Johanneskindergarten lernen die Kinder schon früh spielerisch die Grundlagen einer gesunden und natürlichen Lebensweise. Die Elemente der Kneipp-Philosophie kommen täglich zum Einsatz und sind in der Einrichtung durch vielseitige kindorientierte Angebote integriert. Die Grundlagen des Kneippkonzeptes basieren auf fünf Säulen: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung. Viele Kindergartenkinder sind mittlerweile zu waschechten begeisterten Kneipp-Experten geworden. Die Angebote in der Einrichtung reichen von diversen Wasseranwendungen über selbst hergestellte Cremes, Bewegungsangebote, gesundem Frühstück, Minzwasser zur Brotzeit bis hin zu den fest verankerten Abläufen im Alltag, wie dem Morgenkreis. Im Kindergarten wird das Kneippkonzept miteinander spürbar gelebt und erlebt. Wer nun an Kneipp denkt, verbindet das Gesundheitskonzept sehr rasch mit den Wasseranwendungen. Diese gehören wohl zu den bekanntesten Formen der Kneipplehre. Doch hinter dem Gesundheitskonzept steckt so viel mehr. Die Lehre nach Sebastian Kneipp ist ein ganzheitliches Konzept, das zur Stärkung der körperlichen und seelischen Gesundheit und Mobilisierung der Selbstheilungskräfte besteht. Jede individuelle Säule ist wichtig, aber nur zusammen bilden sie eine unschlagbare Einheit. Heute möchten wir Ihnen insbesondere den Bereich „Wasser“ näherbringen. Die meisten Kinder lieben Spiele mit Wasser. Diese Spielfreude nutzen die Pädagoginnen, um sie sanft an die Wasseranwendungen, heranzuführen. Im Kindergarten werden warme und kalte Fuß- bzw. Armbäder, Wechselbäder, Trockenbürsten und verschiedene Formen von Güssen durchgeführt. Außerdem lieben die Kinder es, im Tau oder Schnee zu laufen, ihre Füße auf dem Barfußpfad zu spüren oder ein Luftbad zu nehmen. Gerade in den ersten Lebensjahren ist der Organismus besonders empfänglich für ganzheitliche gesundheitsfördernde Maßnahmen. Kneippanwendungen gehören zu den wissenschaftlich anerkannten Naturheilverfahren, die bei regelmäßiger Anwendung nachweislich die Immunkräfte stärken.

Auf dem Foto sehen sie zwei Kinder, die gerade ein kaltes Armbad durchführen. Die Wassertemperatur beträgt in etwa 18 Grad. Der Kneippraum wurde zuvor von einer Pädagogin vorbereitet.



Es spielt leise, entspannende Musik im Hintergrund und im Kneippbecken schwimmen verschiedene Blüten und Kräuter. Die Zitronenmelisse verbreitet ihren angenehmen Duft im gesamten Raum. Die Kinder

werden bei der Wasserübung ganz ruhig und genießen das Verweilen im Wasser. Nach kurzer Zeit werden die Arme wieder herausgenommen. Das Wasser wird mit den Händen nach der Anwendung abgestreift und mit einem Handtuch abgetrocknet. Dieses befindet sich in der mitgebrachten Kneipp Tasche. Jedes der Kindergartenkinder besitzt eine eigene Tasche mit seinem Namen darauf. Im Beutel befinden sich verschiedene Utensilien wie etwa ein kleines Handtuch, warme Socken, ein Unterhemd und eine Trockenbürste. Ähnlich wie zu Beginn wird nach der Einheit ebenfalls für ausreichend Erwärmung gesorgt. Dazu werden die Arme großförmig gekreist oder anderweitig bewegt. Anschließend wird in den wohlig warmen Pullover geschlüpft. Die Arme und Hände fühlen sich nun frisch belebt und ganz warm an. Ein Wohlfühlzustand und innere Zufriedenheit stellen sich bei den Kindern ein. Stück für Stück lernen die Kindergartenkinder so mit kleinen Kneippauszeiten für sich selbst zu sorgen und Verantwortung für das eigene Wohlbefinden zu übernehmen.

Gottesdienst mit Baumpflanzaktion im Johanneskindergarten

Auf der Kirchenwiese der Apostelkirche steht seit kurzem ein neuer Apfelbaum. Dieser wurde von den Kindergartenkindern gemeinsam mit Pfarrer Hackner und dem Geschäftsführer Stefan Greiner im Rahmen eines Gottesdienstes gepflanzt. Die beiden Männer wurden von den Kindern beim Aushub des Baumloches kräftig angefeuert. Nachdem der heimische Apfelbaum im Loch versenkt war, schütteten



ihn die Kindergartenkinder mit Erde zu. Ein Holzpflöck hält den Baum mit einem Strick fest. Bis der Baum kräftig und stark wird, vergehen wohl noch ein paar Jahre. Der Apfelbaum ist Symbol für unsere Zukunft, für die Gemeinschaft im Johanneskindergarten und den Wert der Natur, den die Pädagoginnen den Kindern näherbringen wollen. Bäume sind nicht nur Lebensraum für Tiere sondern auch für uns Menschen ein wichtiger Bestandteil der Umwelt. Gemeinsam dankten die Kinder Gott für die Bäume und die Natur um uns herum mit gesungenen Liedern, Fürbitten und einer Bewegungsgeschichte zum Thema „Baum“. Singen macht Freude und stiftet Gemeinschaft. Während des Gottesdienstes hatten die Kinder sichtlich Spaß und werden sich bestimmt gerne mit Stolz an die Baumpflanzaktion zurückerinnern.

Hort am Brunnhäusl

Neben der Hausaufgabenbetreuung bieten wir den Kindern ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. In einer Kinderkonferenz durften die Kinder selbst über neue Aktionen entscheiden. In den kommenden Wochen werden wir uns intensiver mit der „Spiele AG“ und der „Künstler AG“ beschäftigen.

Ein besonderes Highlight war das Herstellen eigener Eicheldiamanten. Dafür sammelten wir zunächst Eicheln, bemalten sie innen mit Filzstiften und füllten sie anschließend mit Bastelkleber auf. Nach einigen Tagen, sobald der Kleber getrocknet war, konnten die Eicheldiamanten bestaunt werden.



In der Freispielzeit stand außerdem Teamarbeit im Mittelpunkt: Mit dem Fröbelturm konnten die Kinder spielerisch ihren Teamgeist stärken. Jedes Kind hielt dabei in jeder Hand eine Schnur und musste diese gespannt halten, um den Greifbühgel zu steuern. Ziel war es, sechs Holzklötze gemeinsam zu einem Turm zu stapeln. Das war eine Herausforderung, die viel Geduld und Zusammenhalt erforderte. Anschließend sollte der Turm mit derselben Technik wieder Stück für Stück abgebaut werden.



Sanfter Start ins neue Kindergartenjahr – Eingewöhnung mit Herz und Zeit

Mit dem Beginn des neuen Kindergartenjahres heißt unser Kindergarten viele neue Kinder und Familien herzlich willkommen. Der Start in die Kita ist für die neuen Kinder ein bedeutender Schritt: neue Räume, neue Gesichter, ein neuer Alltag – das alles kann spannend, aber auch herausfordernd sein.

Damit die Kinder sich wohlfühlen und Vertrauen fassen, legen wir großen Wert auf eine behutsame Eingewöhnung. Jedes Kind bringt dabei sein eigenes Tempo mit. Gemeinsam mit den Eltern gestalten wir diesen Prozess so individuell wie möglich. Unser Ziel ist es, dass die Kinder Freude am Spielen, Entdecken und Lernen entwickeln und dabei Vertrauen in ihre neuen Begleiter und Freunde finden.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse, Abenteuer und schöner Momente mit unseren neuen und bekannten Kindergartenkindern.

Zum Start ins neue Kindergartenjahr möchten wir uns auch ganz herzlich bei unseren Unterstützern bedanken. Die Freiwilli-



ge Feuerwehr Herrnsberg hat uns mit zwei neuen Bobbycars überrascht – die Kinder lieben es jetzt schon, damit über den Hof zu flitzen.

Ebenso bedanken wir uns beim Getränkefachmarkt Hörli für die großzügige Spende eines XXL-4-gewinnt-Spiels sowie eines Basketballkorbständers. Diese neuen Spielmöglichkeiten bereichern unseren Alltag und sorgen für noch mehr Freude und Bewegung. Im Namen aller Kinder und des gesamten Teams sagen: Vielen Dank! Brotzeitboxenübergabe an der Grundschule Greiding

Sinnvolle Geschenke zum Schulanfang – Bürgermeister Josef Dinter, die Vertreter des Elternbeirats sowie Vertreter der Raiffeisenbank und der Sparkasse hatten sich extra Zeit genommen, um die Erstklässler der Gredinger Grundschule reich zu beschenken. Von der Regionalinitiative Altmühl-Jura wurden Brotzeitboxen, bestückt mit Obst und anderen gesunden Snacks, gespendet. Nützliche Malblöcke und neongelbe Überwürfe für den Schulweg wurden von den Vertretern der Banken überreicht. Wie wichtig es ist, im Verkehr gut gesehen zu werden, erklärten Annika Lauber und Thomas Eckl von der Verkehrspolizei, die sogar in Polizeiuniform anwesend war. Freudig nahmen die Schüler ihre Geschenke, die ihnen über das ganze Schuljahr hinweg sinnvolle Begleiter sein sollen, entgegen.



Brotzeitboxenübergabe an der Grundschule Greiding

Grund- und Mittelschule Greiding



Sinnvolle Geschenke zum Schulanfang – Bürgermeister Josef Dinter, die Vertreter des Elternbeirats sowie Vertreter der Raiffeisenbank und der Sparkasse hatten sich extra Zeit genommen, um die Erstklässler der Gredinger Grundschule reich zu beschenken. Von der Regionalinitiative Altmühl-Jura wurden Brotzeitboxen, bestückt mit Obst und anderen gesunden Snacks, gespendet.



Veranstaltungen

NOVEMBER

- Freitags** **BAUERNMARKT**
Ort: Altstadtsparkplatz beim Hallenbad
(08:00 bis 12:00 Uhr)
- Fr, 07.11.** **GLÜHWEIN-AUFTAKT im Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß (18:00 bis 22:00 Uhr)
- Sa, 08.11.** **NOVEMBERWANDERUNG
Übern Berg nach Heimbach**
Die Wanderung führt uns von Greding in das idyllische Heimbachtal. Dort werden wir eine Einkehr im Gasthaus Gmelch einlegen bevor wir dann gestärkt den Rückweg antreten.
Streckenlänge: ca. 11 km, **Treffpunkt:** Greding, Altstadtsparkplatz (09:30 Uhr), **Anmeldung:** Tourist-Information 08463/904-20
- Sa, 08.11.** **GAUDINOCKERL XXL im Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß (19:30 Uhr),
Kartenbestellung: Bleimer Schloß - Wein & Sekt, 08463/7674132
- So, 09.11.** **MUSIK-KABARETT MIT VOGELMAYER
im Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß (19:30 Uhr)
- Mi, 12.11.** **OSTEOPATHIE ALS GANZHEITLICHER
THERAPIEANSATZ
Gesundheitsgespräche des
Krankenpflegevereins Greding**
Ort: Pfarrheim Greding, (19:00 Uhr)
- Fr, 14.11.** **„HIMALAYA – GIPFEL, GÖTTER,
GLÜCKSMOMENTE“
Nepal-Bhutan- Ladakh-Tibet
Live-Reportage von Pascal Violo**
Nähere Infos siehe redaktionellem Teil.
Ort: Gredonia Vereinsheim (20:00 Uhr),
Kartenbestellung: Kulturamt Stadt Greding, 08463/904-60
- Sa, 15.11.** **SCHAFKOPFTURNIER
DER FFW HERRNSBERG**
Ort: Sportheim Herrnsberg, (19:30 Uhr)
- So, 16.11.** **AUTORENLESUNG MIT GUIDO BUETTGEN
im Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß (17:00 Uhr)
- Fr, 21.11.** **FISCHESSEN DER DJK GRAFENBERG**
Ort: Sporthaus DJK Grafenberg (17:00 Uhr)

- Fr, 21.11. bis
So, 23.11.** **WEIN-NACHTSMARKT
im Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß (Freitag: 17:00 bis 22:00 Uhr, Samstag: 16:00 bis 22:00 Uhr, Sonntag: 13:00 bis 20:00 Uhr)
- Do, 27.11.** **LUSTIGER NACHMITTAG DES
ALTENCLUBS "FROHE RUNDE"
Bürgermeister zu Besuch**
Ort: Gemeinderaum Apostelkirche (14:00 Uhr)
- Sa, 29.11.** **STALLWEIHNACHT AUF DEM
HAFLINGERHOF LUBER
IN UNTERMÄSSING**
Ort: Untermässing, Haflingerhof Luber (14:00 bis 20:00 Uhr)
- So, 30.11.** **BENEFIKONZERT im Bleimer Schloss**
Ort: Bleimer Schloß (19:00 Uhr)

So, 30.11.



FEIERLICHER AUFTAKT DER GLÜHWEINHÜTTE IM RATHAUSINNENHOF MIT EINSCHALTUNG DER GREDINGER WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Vom 30. November 2025 bis zum 6. Januar 2026 laden örtliche Vereine, Gruppierungen und Initiativen zur Glühweinhütte im Rathausinnenhof ein. Bei Glühwein, Kinderpunsch und winterlichen Leckereien lässt sich die Adventszeit genießen. Den feierlichen Auftakt übernimmt die Stadtkapelle Greding, die mit einem weihnachtlichen Standkonzert die festliche Einschaltung der Gredinger Weihnachtsbeleuchtung musikalisch begleitet. (Bild: Canva)
Treffpunkt: Gredinger Rathaus (16:30 Uhr)



Katholische Kirche – Pastoralraum Greding

Mitteilungen des Pastoralraums Greding für November 2025

Gräbersegnungen an Allerheiligen/ Allerseelen



- Sa 01.11.: Untermässing 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Heimbach 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Herrnsberg 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Röckenhofen 10.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Obermässing 10.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Großhöbing 10.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Mettendorf 13.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Hausen 13.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Linden 14.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Euerwang 14.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Österberg 14.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
 Sa 01.11.: Greding 14.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung Friedhof Martinskirche
 Sa 01.11.: Greding 14.30 Uhr Andacht mit Gräbersegnung, Bergfriedhof I + II
 So 02.11.: Kraftsbuch 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
 Sa 02.11.: Landerzhofen 10.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung

Freitag, 07.11.2025

Pfarrverband Greding: ab 15.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 08.11.2025

Pfarrei Heimbach: 17.00 Uhr Martinsandacht mit Laternenumzug in Euerwang
Häusern: 18.00 Uhr Festmesse zum Patrozinium

Sonntag, 09.11.2025

Euerwang: 9.00 Uhr Festmesse zum Patrozinium anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

Pfarrverband: 10.00 Uhr Kinderkirche, Basilika St. Martin

Pfarrverband: 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Pfarrkirche Greding

Dienstag, 11.11.2025

Basilika St. Martin: 19.00 Festmesse zum Patrozinium

Donnerstag, 13.11.2025

Herrnsberg: 17.00 Andacht zu Ehren des heiligen Martin, anschließend Laternenumzug

Samstag, 15.11.2025

Pfarrei Greding: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Zug zum Kriegerdenkmal, Totengedenken

Pfarrei Großhöbing: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

Sonntag, 16.11.2025 Volkstrauertag

Pfarrei Untermässing: 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

Pfarrei Röckenhofen: 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

Pfarrei Obermässing: 10.15 Uhr Hl. Messe, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

Pfarrei Greding: 10.00 Uhr Familiengottesdienst

Mittwoch, 19.11.2025

Pfarrei Greding: 14.30 Seniorencafé, Pfarrheim

Sonntag, 23.11.2025

Pfarrei Obermässing: 16.00 Uhr Miteinander singen, Pfarrkirche

Herrnsberg: 17.00 Uhr Festmesse mit anschließender Lichterprozession (Fest Mariä Opferung)

Donnerstag, 27.11.2025

Pfarrei Heimbach: 15.00 Seniorennachmittag, Gemeinschaftshaus Euerwang

Samstag, 29.11.2025

Pfarrei Greding: 18.00 Hl. Messe zum Kolping-Gedenktag, Pfarrkirche; anschließend Versammlung, Pfarrheim

Sonntag, 30.11.2025 1. Advent

Kraftsbuch: 10.00 Uhr Festmesse zum Patrozinium Hl. Andreas

Mitteilungen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Greding November 2025



Sonntag, 02.11.2025

10.15 Uhr: Gottesdienst für die ganze Familie in der Apostelkirche; anschließend „Weißwurst, Wiener und Weißbrot“

Sonntag, 09.11.2025

10.15 Uhr: Gottesdienst in St. Michael, Thalmässing. Die Gideon Ortsgruppe Roth-Schwabach wird den Gottesdienst gestalten. Ein wesentliches Anliegen der Gideons ist die Verbreitung der Bibel. Manfred Fuchs und Daniel Vöhl werden die Besucher in die Welt der Gideons einführen - mit toller Musik und tiefsinnigen biblischen Texten.

Sonntag, 16.11.2025

10.15 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Apostelkirche

Samstag, 22.11.2025

17.00 Uhr: Herzliche Einladung zum Chorkonzert mit VoiceConnexion in der Kirche St. Michael, Thalmässing.

Angelika Lohse, die famose Chorleiterin von VoiceConnexion, hat in einer Zeit, die von vielen Kriegen geprägt ist, ein weltumfassendes Programm zusammengestellt. In acht Sprachen singt VoiceConnexion wunderschöne Lieder, die klingen wie eine einzige Sprache: die des Friedens. Vom lateinischen Kanon „Dona nobis pacem“ (aus Agnus Dei) bis zum japanischen „Chikyu Seika“ (Mimasu), vom deutschen „Verleih uns Frieden“ (Felix Mendelssohn Bartholdy) bis zum amerikanischen „What a wonderful world“ (im Original von Louis Armstrong) oder das israelische „A white Rainbow“ – der Appell des Programms ist immer der gleiche: Nehmt euch an die Hand, steht zusammen, lasst eure Herzen sprechen. Fünf der insgesamt 13 Lieder, die VoiceConnexion singt, kommen aus Skandinavien. Die norwegischen und schwedischen Komponisten sind bekannt für ihre eingängigen Melodien, für Wohlklang mit Tiefgang, für ein Gefühl, das die Seele berührt. Dazu passt auch die Solistin der Konzerte: Mia-Sophie Rupp ist 14 Jahre alt und nimmt an der Hilpoltsteiner Musikschule Unterricht für Gesang und Klavier. Neben einem gemeinsamen Lied mit dem Chor wird sie auch friedensreiche Texte vortragen. Solistisch wird auch die „Chefin“ der Abende auftreten: Angelika Lohse. Ihr großes Können an der Orgel wird die Besucher ebenso begeistern wie ihre Chorleitung. Simone Obermeyer, Musikerin aus der Region, wird den Chor am Klavier und an der Orgel begleiten. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 23.11.2025

10.15 Uhr: Gottesdienst zum Totensonntag in der Apostelkirche. Im Gottesdienst wird der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht.

Donnerstag, 27.11.2025

14.00 Uhr: Altenclub „Frohe Runde“ im Gemeinderaum der Apostelkirche: „Besuch des Bürgermeisters“

Sonntag, 30.11.2025

10.15 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent in der Apostelkirche

16.00 Uhr: Herzliche Einladung zum Winterkonzert des Posaunenchores St. Gotthard, Thalmässing, in der Kirche St. Gotthard, Thalmässing. Es wird ein abwechslungsreiches Programm mit festlicher und besinnlicher Bläsermusik zur Adventszeit angeboten. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen. Der Posaunenchor St. Gotthard freut sich auf viele Besucher.

Vereine/Einrichtungen

Mitteilung der vhs Greiding – freie Plätze



Die vhs Greiding hat für folgende Kurse noch Plätze frei:

L14202 – Gartenplanung Schritt für Schritt – Vom monotonen Grün zum Erlebnis für die Sinne, Mo., 10. November, 18.45 - 21.30 Uhr, 3 x, Grund-/Mittelschule, Aufsicht, Berchinger Str. 18, Gebühr: 58,- € (inkl. 5,- € für Staudenkatalog), Vera Wache

L17401 – Raunächte – Begleitung durch die Raunächte, Mo. + Sa., 22.12./27.12./29.12./03.01., jeweils 18.30 - 20 Uhr, 4x, Grund-/Mittelschule, Musikraum, Berchinger Str. 18, Gebühr: 45,- €, Inge Krause

L23101 – E-Mail Basics: Einfach, richtig, gut, Di., 11. November, 17.30 - 19.30 Uhr, Grund-/Mittelschule, EDV-Raum, Berchinger Str. 18, Gebühr: 16,- €, Birgit Herrler

L42140 – Kochkurs: Ayurvedisch Kochen, Fr., 21. November, 18 - 21.30 Uhr, Grund-/Mittelschule, Berchinger Str. 18, Gebühr: 32,- € (inkl. Materialkosten), Jacqueline Gürtler

L42141 – Kochkurs: Vegetarische orientalische Küche – Kochen mit vielen Gewürzen, Fr., 14. November, 18 - 21 Uhr, Schusterhof, Herrnsberg, Jurastr. 5, Gebühr: 32,- € (inkl. Materialkosten), Claudia Wittmann

L44104 – Wege zu mehr Resilienz – Resilienz – das Surfbrett für unser Leben, Sa., 22. November, 16-18 Uhr, Grund-/Mittelschule, Altbau, Werkraum, Berchinger Str. 18, Gebühr: 15,- €, Magdalena Albrecht

L45010 – Erste-Hilfe-Kurs, Mi., 12. November, 8.30 - 16.30 Uhr, Grund-/Mittelschule, Alte Aula, Berchinger Str. 18, Gebühr: 75,- € (inkl. Skript), BRK Roth

L74034 – Selbstverteidigungskurs – Für Mädchen ab 10 Jahren, Sa., 22. November, 9-12 Uhr, Grund-/Mittelschule, Alte Aula, Berchinger Str. 18, Gebühr: 30,- €, Jörg Bobens

L75600 – Werken mit Schwemmholz – Für Kinder ab 8 Jahren, Di., 25. November, 15.30-17 Uhr, 3 x, Grund-/Mittelschule, Altbau, Werkraum, Berchinger Str. 18, Gebühr: 34,- € (+ ca. 3,- € Materialkosten), Inge Krause
Weitere Auskünfte erteilt Frau Manuela Wippenbeck, Tel.: 08463/904-45, Fax: 08463/605015, E-Mail: vhs@greiding.de.

„Vielfalt als Stärke“ bei der Consumenta - Auftritt des Landkreises in Halle 4 und 4A

Touristische Angebote und spannendes Firmenspektrum



20 Jahre Gemeinschaftsauftritt bei der Consumenta - der Landkreis bietet den Messebesuchern in Halle 4 „ENBAU - Bauen und Wohnen“ wieder eine breite Palette von Angeboten. Insgesamt 18 Betriebe aus dem Landkreis Roth präsentieren in diesem Jahr eine interessante Mischung ihrer Produkte und Dienstleis-



HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de

Ihr Fussbodenspezialist



tungen. Am Gemeinschaftsstand der Kreisentwicklung stellen sich abwechselnd innovative Aussteller vor. Außerdem informiert die Kreisentwicklung über die vielfältigen „original regional“ Angebote aus dem Landkreis – von der Gastronomie bis zur Direktvermarktung und präsentiert die neue Sonderkulturen-Broschüre. Hier ist für jeden etwas dabei! Mit einem wechselnden Programm lockt auch der Landkreis-Tourismus die Gäste an den Messestand. Städte, Märkte und Gemeinden informieren über ihre Veranstaltungs-Highlights, Kultur- und Freizeitangebote und stellen ihre Sehenswürdigkeiten vor – auch für Einheimische gibt es immer etwas Neues zu entdecken! Wanderbegeisterte finden die aktuellsten Informationen für den goldenen Wanderherbst im Landkreis Roth. Rechtzeitig zur Vorweihnachtszeit stellt der Landkreis-Tourismus mit dem Weihnachtsmärkte-Flyer eine echte Neuheit vor. Die Neuauflage der Gastronomie-Broschüre „Duschmeckt's“ macht Lust auf die Original Regional Gaststätten im Landkreis. Und auch für die Planung des nächsten Museumsbesuchs steht eine komplett überarbeitete Broschüre zur Verfügung.

Aktionstage & Gewinnspiel

Auch im Jubiläumsjahr wartet der Landkreis wieder mit zwei ganz besonderen Aktionstagen auf: Am 2. November findet die Weihnachtsstollenprüfung der Bäckerinnung Mittelfranken Süd und am 9. November der Presssackwettbewerb des Landkreises statt. Zudem wird es am Landkreisstand wieder ein spannendes Gewinnspiel mit attraktiven Preisen geben – der Besuch lohnt sich also auf jeden Fall.

Landkreis Biergarten

Wer beim Messerundgang eine Pause einlegen möchten, dem legen wir unseren „Landkreis Biergarten“ ans Herz. Lassen Sie sich mit „original regional“ Gerichten und Getränken verwöhnen – ebenfalls in Halle 4.

Weitere Aussteller aus dem Landkreis in Halle 4A

Am Gemeinschaftsstand der Metropolregion in Halle 4A sind unter dem Motto „Heimat für Regionalprodukte – Wissen.Schmecken. Erleben“ auch „original regional“ Erzeuger aus dem Landkreis Roth mit ihren besonderen Produkten vertreten.



Kontakt zum Landratsamt Roth:

Kreisentwicklung, Telefon 09171/81-1326, www.landratsamt-roth.de/kreisentwicklung; Kultur und Tourismus, Telefon 09171/81-1329, www.urlaub-roth.de



Tulio

Tulio ist ein Doberman, er ist gut verträglich mit Artgenossen und liebt generell Menschen. Der tolle Bube fährt im Auto mit, nur alleine bleiben mag er nicht.

Gesucht werden Freunde dieser Rasse, mit großen, eingezäunten Grundstücken.

TIERHILFE
Franken e.V.
Neunkirchener Str. 51 · 91207 Lauf
Tel.: 09151 / 82690 · www.tierhilfe-franken.de

Faschingsverein Gredonia e. V.

Am Dienstag, den **11. November 2025**, pünktlich um 11.11 Uhr wollen wir den Beginn der närrischen Zeit mit Böllerschüssen und Goaßlschnalzen vor dem Rathaus feiern. Alle Gredinger Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, darauf mit Sekt anzustoßen.



Osteopathie kennen lernen

Am Mittwoch, den **12. November 2025** findet um 19.00 Uhr in der „Gesunden Stunde“ ein Vortrag über „Osteopathie als ganzheitlicher Therapieansatz“ im Pfarrheim Greding, Badergasse 1, statt. Die Osteopathie wird häufig bei chronischen Schmerzen oder unklaren (funktionellen) Beschwerden angewendet. Außerdem bietet sie eine ganzheitliche Perspektive auf den menschlichen Körper und hat das Potenzial, Beschwerden langfristig zu lindern, indem sie die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert. Wie bei jeder medizinischen Behandlung ist es wichtig, sich von einem qualifizierten und erfahrenen Osteopathen behandeln zu lassen, der die Grenzen und Möglichkeiten der Osteopathie kennt.



An diesem Abend bietet das Team der „Gesunden Stunde“ Ihnen die Möglichkeit, sich über die wertvolle Ergänzung zur klassischen Medizin zu informieren. Zum kostenlosen Vortrag mit gemütlichem Erfahrungsaustausch sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Mundartfest jura2000

Am Freitag, den **14. November 2025** findet um 18.00 Uhr im Gasthaus Freihart in Mallerstetten das inzwischen schon zu einem festen Kulturangebot gewordene Mundartfest von jura2000 statt. Wie üblich werden wieder bekannte Mundartdichter zusammen mit einer Musikgruppe diesen Abend gestalten. Es sind aber auch wieder Mundartliebhaber aus der jura2000 Region zu Beiträgen herzlich mit eingeladen.

Nachdem der Wortschatz unseres heimischen Dialektes noch lange nicht ausgeschöpft ist und immer wieder mit neuen Ausdrücken bereichert wird, wird auch die „Silberdistel“ an diesem Abend erneut für das schönste Wort verliehen. Deshalb ergeht an alle Freunde unserer Mundart die Aufforderung über vielleicht noch nicht bekannte Wörter und Ausdrücke nachzudenken und an koestler.josef@gmx.de zu mailen oder telefonisch an 09495/410 zu melden. Es reicht auch noch, sie bei der Veranstaltung selbst mitzubringen. Der Verein und die Vorsitzende laden zu diesem so heimatverbundenen Abend herzlich ein und bitten auch gleichzeitig um rege Mitarbeit bei den angebotenen Beiträgen.

Alle aktuellen Gemeindeblätter finden Sie auch auf unserer Homepage zum Download.



www.fuchsdruck.de



IGOR LELL Zahnarzt

☎ 08463 9496
📍 Gartenstraße 1, 91171 Greiding
✉ info@denteugenial.com
🌐 www.denteugenial.com

Bestandspraxis seit über 35 Jahre von Frau Dr. Dirsch wurde im März 2023 übernommen.

Unsere Schwerpunkte: Implantologie und ästhetische Zahnheilkunde

Unsere Leistungen: Professionelle Zahnreinigung, Implantate, 3D-Röntgen in bester Qualität, Füllungen, Wurzelkanal-Behandlungen, chirurgische Behandlungen, Zahnersatz aller Arten, Veneers, Parodontose-Behandlung, Schienen, Bleaching

Jetzt mit Eigenlabor – Made in der Gartenstraße 1

Unsere Spezialität: „Perfekte feste Zähne in nur drei Tagen“

- Schöne, festsitzende Zähne innerhalb kürzester Zeit – auch bei teilweise oder vollständigem Fehlen der Zähne
- Behandlung auch bei sehr geringem Knochenangebot möglich
- Auch für Raucher, Diabetiker und bei Parodontose geeignet





Jugendvesper in Fribertshofen

Der Pfarrverband Plankstetten lädt am Freitag, den **14. November 2025** um 19.30 Uhr zur Jugendvesper in der St.-Anna-Kirche in Fribertshofen herzlich ein. Freut euch auf gemeinsames Singen mit der bezaubernden Gruppe „Akzente“, Beten und Vesper feiern für Jung und Alt in Anlehnung an die frühere Tradition der Jugendvespern in Plankstetten.

Unter dem Motto: „Herr, begleite uns auf dem Weg“ führen Herr P. Gregor, die Jugend Fribertshofen sowie Pfarrer und Seelsorger Toni Schatz durch die Vesper. Abgerundet wird der Abend mit einem Lagerfeuer am Kirchplatz sowie Imbiss und Getränken als Gelegenheit der Begegnung.

Offene Probe der Jugendstadtkapelle



Bei unserem Auftritt am Herbstmarkt hat uns leider der Wettergott einen Strich durch die Rechnung gemacht. Mit sehr viel Regen konnten wir leider nur wenig Gäste begrüßen. Deshalb laden wir, die Jugend der Stadtkapelle Greding, am Samstag, den **15. November 2025** alle Kinder, die ein Instrument lernen möchten, zu unserer offenen Proben in die Aula der Grund- und Mittelschule Greding ein. Von 15.00 bis 16.30 Uhr könnt ihr zuhören und zusehen, wie wir eine Probe gestalten. Außerdem besteht an diesem Nachmittag die Möglichkeit, verschiedene Blasinstrumente zu probieren, um vielleicht später auch zu unserer Jugend zu gehören. Bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf viele Besucher und einen kurzweiligen Nachmittag. Natürlich dürfen auch Eltern, Großeltern und Erwachsene gerne zum Zuhören und probieren bei uns vorbeikommen. Wer an diesem Tag leider keine Zeit hat, aber trotzdem Interesse, darf sich gerne über info@stadtkapelle-greding.de bei uns melden.

Vortrag der mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern

Greding als Schauplatz extrem rechter Politik – Einblicke und was wir dagegen tun können. Donnerstag, den **20. November 2025**, 18.30 Uhr im Gasthof Krone - Vortrag der mobilen Beratung gegen Rechtsextre-

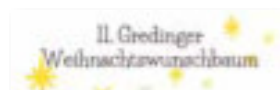


mismus in Bayern. Es ergeht herzliche Einladung – Anmeldungen per E-Mail unter: gredingistbunt@web.de.

VdK OV Greding – Weihnachtsfeier

Der VdK Ortsverband Greding lädt am Sonntag, den **30. November 2025** um 14.00 Uhr zu einer adventlichen Feier im Gredoniaheim ein. Mit Textbeiträgen, Musikstücken und adventlichen Liedern der Veeharfengruppe Greding mit ihren Sängerinnen, möchten wir auf eine besinnliche und ruhige Zeit einstimmen und bei Kaffee und Stollen die Feier ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

11. Gredinger Weihnachtswunschbaum



gemeinsam ist wichtiger denn je – werde Pate! Damit kein Wunsch unerfüllt bleibt! Ab 30.11.2025 – Abgabe der Geschenke bis 19.12.2025

Fahrradtour des FC Bayern Fanclubs Greding

Eine gemeinsame Fahrradtour führte die Mitglieder des Gredinger FC Bayern Fanclubs zur Kratzmühle. Dort angekommen, verbrachten die Teilnehmer ein paar gemütliche Stunden im Seerestaurant, bevor es weiter ging, um den Tag auf dem Beilngrieser Volksfest ausklingen zu lassen.



LANDMANN
FORST- UND
BAUMSERVICE



- Baumkontrolle
- Holzeinschlag
- Aufforstung
- Zaunbau
- Kulturpflege



- Baumpflege mit Seilklettertechnik
- Hebebühnen- und Kraneinsätze
- Problembaumfällung
- Häcksel- und Wurzelfräsdiens
- Obstbaumschnitt
- Landschafts- und Gartenpflege

Web: baumservice-landmann.de • E-Mail: Info@baumservice-landmann.de • Fon: 0176 / 47109804

Herbstausflug des VdK-Ortsverbandes Greiding



Der VdK-Ortsverband Greiding hatte sich als Reiseziel für seinen Herbstausflug die nahegelegene Oberpfalz ausgesucht. Bei strahlendem Wetter ging es mit dem Bus zuerst nach Katharied zur Handdruckerei der Familie Schleyerbach. Was einmal mit dem Wunsch nach schönen Vorhängen begann, ist heute ein erfolgreicher Handwerksbetrieb. In einer Führung erklärte die Besitzerin die Arbeitsweise und Herstellung von Siebdrucken auf Naturstoffen. Im Ladengeschäft konnten die Besucher die verschiedenen Werke bewundern wie Tischdecken, Gardinen, Tischläufer, Taschen usw. und natürlich auch erwerben. Die Weiterfahrt führte nach Mariaort, das am Zusammenfluss von Naab und Donau liegt. Dort befinden sich zwei sehenswerte Wallfahrtskirchen wie der dortige Mesner und Kirchenführer erklärte. Zuerst besuchte die Gruppe die Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt aus dem 15. Jhd. In unmittelbarer Nähe auf einem Felsen gebaut befindet sich die Kalvarienbergkirche. Nach dem Vorbild der Heiligen Stiege in Rom weist diese Passionskirche im inneren eine dreifache Treppe auf. Den Mittelpunkt bildet die große Kreuzigungsgruppe im Altarraum.

Der Mesner bemerkte, dass in dieser beeindruckenden Kirche nurmehr am Palmsonntag, Karfreitag und dem Fest Kreuzerhöhung Gottesdienste gefeiert würden. Ein zufällig anwesender nigerianischer Priester freute sich über das rege Interesse der Besucher, sprach mit ihnen ein Gebet und spendete den Segen. Nach dem Mittagessen fuhren die Ausflügler nach Regensburg und besuchten das „Haus der Bayerischen Geschichte“. Hier erhielten die Besucher eine Kurzführung durch die Bayer. Landesausstellung über König Ludwig I. Danach war noch Zeit, Regensburg auf eigene Faust zu erkunden.

Spendenübergabe der Veehharfengruppe

Der Erlös aus dem Mariensingen der Veehharfengruppe des KDFB Greiding geht an die gemeinnützige Initiative „Pfützensprung“, auf dem Strasserhof in Demling. Diese begleitet Kinder und Jugendliche, die Eltern oder einen Elternteil verloren haben in ihrer Trauer und bietet und ihnen eine Therapie an.



Stadtpokalschießen Obermässing

Nachdem der langjährige Seriensieger des Stadtpokals der Stadt Greiding, der Schützenverein Höbing, 2024 den Pokal an den SV Euerwang abgeben musste, war die Frage, wer der Stadtpokalsieger 2025 in der Großgemeinde Greiding werden würde, nie so interessant wie heuer. Schafft es Euerwang den Titel zu verteidigen? Kann sich Höbing den Titel wieder zurückerobern? Nützt dem Ausrichter SV „Tell“ Obermässing der Heimvorteil und wie ist die FSG Greiding aufgelegt?



Geschossen wurde im altbekannten Modus mit DSB-Wertung. Die Mannschaften bestanden aus je acht Schützen, bei denen mindestens eine Dame und ein Jugendlicher teilnehmen mussten.

Im Vorkampf wurde der Pokal ausgeschossen und die FSG Greiding verwies mit sehr guten 581 Punkten den SV Höbing mit 717,6 Punkten auf Rang 2. Höbing konnte sich den Titel also nicht zurückerkämpfen. Auf Platz 3 folgte der Vorjahressieger SV Euerwang und auf Platz 4 der Gastgeber Tell Obermässing. Die beiden Schützen mit dem jeweils besten „Blattl“ jeder Mannschaft, qualifizierten sich im Vorkampf für das Finalschießen. Geschossen wurden 10 Schuss um das Preisgeld, das der Jugend zugutekommt und wieder von den beiden Greidinger Banken gesponsert wurde. Wie passend, dass überwiegend die Jugendschützen heuer das treffsicherere Auge hatten und somit 5 von 8 Schützen Jugend und Junioren im Finale standen. Unter großem Zuschauerandrang stellte Schützenmeister Thomas Neubauer vom SV „Tell“ Obermässing die Schützen während des Probeschießens kurz vor und moderierte im Anschluss das Schießen. Hier hatte dann doch der SV Höbing die besten Schützen und gewann das Finalschießen mit Rebecca Heiß, die unter anderem mit 98,6

**LINDNER**
KAMIN UND OFEN

**GROSSE, INNOVATIVE UND
MODERNE OFENAUSSTELLUNG**

Seestraße 9 | 85125 Kinding – Haunstetten
Telefon 08467 801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

ÜBER
60 ÖFEN
AUF 160 m²





Ringens auch die beste Schützin im Finale war, und Matthias Meier vor dem SV Euerwang mit Veronika Schiegl und Franziska Schneid. Auf den Plätzen 3 und 4 folgten die FSG Greding und die Tell-Schützen Obermässing.

Zusätzlich wird auch immer eine Bürgermeisterscheibe ausgeschossen. Heuer mit einem Bild zum Gedenken der Bauernkriege vor 500 Jahren und somit auch zum Gedenken des „Mässinger Haufens“ von 1525. Bei der Bürgermeisterscheibe konnten nach dem Finalschießen noch gewillte Zuschauer kurzfristig ihren Schuss abgeben. Ausgeschossen wurde der beste Tiefschuss. 45 Teilnehmer versuchten ihr Glück und wieder waren die ersten 7 Plätze mit Jugendschützen gespickt. Emma Heiß vom SV Euerwang hatte hier am besten angelegt und gewann mit einem 107,9 Teiler knapp vor Franziska Schneid (SV Euerwang) mit 110,3 Teilern und Viola Vierthaler (FSG Greding) mit 193,9 Teilern. An der Preisverleihung nahm der Zweite Bürgermeister Oswald Brigl teil, der gerne die Übergabe übernahm. Vorab lobte er die Schützenvereine, die das langjährige, traditionelle Stadtpokalschießen ausrichten und vor allem den gauübergreifenden Zusammenhalt praktizieren.



Überdachte Bänke für den Spielplatz in Linden

Ortssprecher Konrad Kraus trat an die Verwaltung heran, um den Wunsch der Lindener für überdachte Bänke weiterzuleiten. Diesen Wunsch konnte Bürgermeister Dintner aufgrund der enormen Eigenleistung und der finanziellen Unterstützung durch die Lindener Dorfgemeinschaft sowie einer Spende der Raiffeisenbank Altmühl-Jura in Höhe von 1.000,- € gerne erfüllen.



Bei einem gemeinsamen Termin von Ortssprecher Kraus, Bürgermeister Josef Dintner und dem Kundenbetreuer der Raiffeisenbank Altmühl-Jura, Herrn Michael Kneißl, konnte das Projekt unter Freude der ortsansässigen Kinder in Augenschein genommen werden.

Greding ist bunt - gemeinsam Gutes tun

Die Initiative Greding ist bunt hat auch in diesem Jahr wieder eine Spende an die Tafel-Ausgabestelle Greding-überreicht. Das gespendete Geld stammt aus den Einnahmen unseres Standes am vergangenen Weihnachtsmarkt – ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben! Auch in diesem Jahr sind wir wieder beim Weihnachtsmarkt dabei und freuen uns über alle, die mit ihrem Besuch Gutes möglich machen.



Hospiz am Brombachsee

Zum ersten symbolischen Spatenstich kamen am 9. Oktober rund 100 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und der Bevölkerung zum Baugrundstück nahe des Brombachsees. Hier soll bis 2027 das Hospiz am Brombachsee entstehen und mit anfangs 8 Betten Raum für Menschen mit lebensbeendender Diagnose bieten. „Das Gebäude soll sich in die Landschaft einfügen und die besondere, positive Stimmung von Wald und Wasser aufgreifen“, so Tina Müller, Projektleiterin Hospiz im BRK Kreisverband Südfranken. „Wir arbeiten deshalb mit zwei Architekten, dem Architekturbüro Seemüller aus Bamberg als Entwurfsarchitekten und dem ortsansässigen Ingenieurbüro Stefan Ritzer als Ausführungsarchitekten zusammen“, erläutert Müller.



Hochspezialisierte Pflege und moderne Ausstattung

Funktional und doch Geborgenheit spendend „Neben der Funktionalität, die ein Hospiz aufweisen muss, um den pflegerischen Anforderungen gerecht zu werden, ist es genauso wichtig, durch die Gestaltung des Innenraumes und des Außenbereiches eine Atmosphäre zu schaffen, die Betroffenen und ihren Angehörigen Kraft gibt, sich mit dem eigenen Sterben, den damit verbundenen Ängsten und Sorgen, aber auch mit den eigenen Wünschen für diese Lebensphase auseinanderzusetzen“, erklärt Müller. Zu diesem Zweck wird

im Innenbereich des Hospizes viel mit Holz als Baustoff gearbeitet, bei den Außenanlagen liegt der besondere Fokus darauf, kleine Rückzugsorte für Hospizgäste und ihre Familien zu schaffen. Die Zimmer der Bewohner weisen allesamt in Richtung Brombachsee und bieten daher stets einen schönen Ausblick.

Die Pflegemöglichkeiten erstrecken sich in der Hospizpflege nicht nur auf grundpflegerische Maßnahmen, wie man sie vielleicht aus Seniorenheimen kennt, vielmehr liegt auch hier der Fokus darauf, Gästen die wenige Zeit, die ihnen in den meisten Fällen noch bleibt, so angenehm wie möglich zu gestalten. Für die erweiterte Körperpflege wird im Hospiz eine Pflegebadewanne vorgehalten werden, welche mit Aromatherapie, Whirlpool und musikalischer Untermalung, auch unter Wasser, ausgestattet ist. Die Pflegekräfte verfügen über eine hochspezialisierte „Palliative Care“ Ausbildung, d.h. sie sind in der Pflege und im Umgang mit schwerstkranken Menschen besonders geschult. Auch haben Pflegekräfte in der Hospizversorgung weniger zu versorgende Patienten als z.B. in der Altenpflege, da der Betreuungs- und Pflegeaufwand bei Hospizpatienten wesentlich höher ist und natürlich aufgrund der besonderen Situation sein soll. Auch für das seelische Wohl der Bewohner und ihrer Angehörigen ist gesorgt, so werden in der Einrichtung psychosoziale Fachkräfte vorgehalten, welche sich in enger Absprache mit den Pflegekräften und behandelnden Ärzten um die Bewohner kümmern.

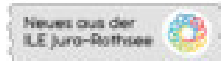
„Dass sich für den Spatenstich so viele unserer Mitstreiter und Weggefährten Zeit nehmen konnten, freute uns besonders“, sagt Peter Gallenmüller, Vorstandsvorsitzender des BRK Kreisverbandes Südfranken. Alle stünden geschlossen hinter dem Projekt und das sei ein gutes und wichtiges Signal an diejenigen, die auf diese Form der Unterstützung und Hilfe angewiesen seien, so Gallenmüller weiter. „Die enge Zusammenarbeit aller, die mit der Hospizthematik befasst sind, hier die Hospizvereine Roth und Weißenburg-Gunzenhausen, die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung Südfranken (SAPV), Gesundheitsregion plus und Krankenkassen, sowie der Schulterschluss mit der Politik und die Unterstützung aus Bevölkerung und Wirtschaft garantieren die Schließung einer Versorgungslücke im Palliativbereich in den Landkreisen Roth, Weißenburg-Gunzenhausen und der Stadt Schwabach“, ergänzt er und wünscht sich gemeinsam mit allen Teilnehmenden am Spatenstich eine reibungslose Bauphase.



ILE Jura-Rothsee

Tatkräftige Unterstützung für unsere Region – Neuer Schwung in der ILE Jura-Rothsee

Die fünf Nachbarkommunen Markt Allersberg, Stadt Greding, Stadt Hilpoltstein, Stadt Heideck und Markt Thalmässing haben sich 2017 zur ILE Jura-Rothsee zusammengeschlossen. Seitdem stehen die fünf Kommunen in engem Austausch und setzen mit gemeinsamer Kraft Projekte für die Region um. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die einzelnen Kommunen wie auch die Region Jura-Rothsee zu stärken. Gemeinsam werden Projekte umgesetzt und so der Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum nachhaltig positiv weiterentwickelt. Seit September 2025 unterstützen Sophia Heilscher und ihr Team die ILE Jura-Rothsee als Umsetzungsbegleitung. Frau Heilscher ist zentrale Ansprechperson für alle Fragen, Anliegen und Ideen rund um die ILE-Region und die interkommunale Zusammenarbeit. Zu ihren Aufgaben gehört es, Projekte zu entwickeln und umzusetzen, die Zusammenarbeit weiter zu festigen und das Netzwerk der Region weiter auszubauen. Außerdem kümmert sie sich um Antragstellungen im Rahmen des Regionalbudgets. Am 16. September fand ein erstes Lenkungsgruppentreffen mit den fünf Bürgermeistern der ILE, einem Vertreter des Amts für Ländliche Entwicklung (ALE) und dem Team der Umsetzungsbegleitung (Büro PLANWERK Stadtentwicklung aus Nürnberg) statt. Gemeinsam wurde besprochen, welche Themen für die ILE-Arbeit aktuell am wichtigsten sind. Dazu zählen u.a. die Kooperation der fünf Verwaltungen, der Ausbau der Angebote für Seniorinnen und Senioren sowie Öffentlichkeitsarbeit zu den vorhandenen Einrichtungen. Noch in diesem Jahr wird es einen Kalender der ILE Jura-Rothsee geben – halten Sie ab November die Augen danach offen.



Die ILE Jura-Rothsee nimmt weiter an Fahrt auf – Machen Sie doch mit! Kommen Sie mit Ihren Anregungen und Ideen auf uns zu oder machen Sie bei unseren Aktionen und Projekten mit.

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte

Der ILE-Zusammenschluss Jura-Rothsee beabsichtigt für das Jahr 2026 beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Mittelfranken die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Ent-



wicklung (FinR-LE) in Höhe von 50.000 EUR zu beantragen. Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 9.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Der ILE-Zusammenschluss Jura-Rothsee ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf. Dieser Aufruf umfasst ausschließlich Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten, die unter Berücksichtigung:

- der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen,
- der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung,
- der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes,
- der Anpassung an den Klimawandel,
- der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- der demografischen Entwicklung sowie
- der Digitalisierung

den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln. Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtkosten 20.000 EUR nicht übersteigen. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Ausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. In einem Aufruf kann pro Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist nicht zulässig.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Als Maßnahmenbeginn ist grundsätzlich bereits die Abgabe einer verbindlichen Willenserklärung zum Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrags bzw. auch der Materialkauf für die beantragte Maßnahme zu werten. Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen der EU zu Demimis-Beihilfen für den Bereich Gewerbe zu beachten. Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- a) Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- b) Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- c) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- d) Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- e) Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,

- f) Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2026 vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- a) Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- b) natürliche Personen und Personengesellschaften.

Art und Umfang der Förderung: Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt. Die tatsächlich entstandenen förderfähigen Kosten abzüglich Preisnachlässe (Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 EUR und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag (siehe unten) festgelegten maximalen Zuwendung. Soweit die Umsatzsteuer nach § 15 UstG als Vorsteuer abziehbar ist, gehört sie nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert.

Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Zuwendungen und geldwerte Leistungen Dritter führen erst zu einer Kürzung der Zuwendung aus dem Regionalbudget, wenn die Summe aller Mittel die förderfähigen Gesamtkosten überschreitet. Eine zusätzliche Förderung über die Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt. Eine Kombination der Fördermöglichkeiten des Regionalbudgets und des „Verfügungsrahmens Ökoprojekte“ einer Öko-Modellregion ist nicht möglich. Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar. Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und im Gebiet des ILE-Zusammenschlusses liegen. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, das sich aus Vertretern regionaler Akteure zusammensetzt. Kriterien zur Projektauswahl:

Kriterium	Bewertungsinhalt	Punkte
1	Strategie- und zielorientiert	3
2	Konformität des Projektes	3
3	Überörtliche bzw. lokale Ausstrahlung	3
4	Innovationsgehalt	2
5	Partizipatorischer Ansatz	3
6	Nachhaltigkeit	3

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur

Verfügung stehenden Regionalbudgets. Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen dem ILE-Zusammenschluss Jura-Rothsee und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt werden.

Termine: Abgabe der Förderanfragen spätestens am: 31.01.2026. Spätester Termin der Abrechnung mit der verantwortlichen Stelle des ILE-Zusammenschlusses (Vorlage des Durchführungsnachweises): 01.10.2026

Das erforderliche Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) unter <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/regionalbudget/index.html> zur Verfügung.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu richten: Verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses: Markt Allersberg, Marktplatz 1, 90584 Allersberg; Ansprechpartnerin: Sophia Heilscher – ILE-Umsetzungsbegleitung; E-Mail: umsetzungsbegleitung@jura-rothsee.de; Tel.: 0911/65082821 oder Tel.: 0151/65134421

Wirtschaftsförderung

Preisgeld geht an das Projekt NachhilFEE

Innovation und Mut – das waren die beiden Worte, die an diesem späten Vormittag im Nürnberger Feuerbachsaal am häufigsten zu hören. Weil sie in besonderem Maße auch auf die **Firma Trend interior** in Greiding zutreffen, war deren Geschäftsführer Dr. Christian Hilz einer derjenigen, der sie aus berufenen Mündern hören durfte. Noch dazu aus dem schönsten Grund für den Besuch einer Preisverleihung: Als Gewinner. Aber Trend interior wäre nicht Trend interior, würden „die Macher“ nicht auch an andere denken.

Das äußerte sich bei der Galaveranstaltung der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nürnberg für Mittelfranken gleich mehrfach - spontaner Applaus inklusive). Die 10.000 Euro, mit der der IHK-Gründerpreis datiert ist, wird das aus einer Insolvenz heraus gegründete Unternehmen an das Projekt NachhilFEE im Landkreis Roth spenden. Im Fokus stehen nicht nur, aber vor allem Mittelschüler. Die würden zu Unrecht unter einem schlechten Image leiden, aber am Ende des Tages müsse auch jemand das Brett sägen oder die High-Tech Maschine führen, gab er zu bedenken. Seine Vision: „Wir stehen heute hier und fördern den Mittelschüler, der den IHK-Gründerpreis 2050 gewinnt.“ Ein so schöner Gedanke, dass ihn IHK-Präsident Dr. Armin Zitzmann in seinen Schlussworten sogar noch einmal aufgriff.

Der zweite spontane Beifall ging auf das Konto von Ben Schwarz, den Hilz als „innovativsten Landrat Deutschlands“ vorstellte. Dann sei da ein offener und lösungsorientierter Insolvenzverwalter gewesen, ein Vermie-

ter und zugleich Miteigentümer, der „an uns geglaubt hat“, eine Sparkasse (Mittelfranken Süd), die sich als extremst verlässlich erwiesen habe, eben der Landkreis und – allen voran: Das Team. „Ohne die Mitarbeiter, die mit uns 2020 gemeinsam in den Nebel gegangen sind, stünden wir heute nicht hier.“

Moderatorin Nathalie Reils ordnete ein, dass sich 63 Unternehmen für den 29. Gründerpreis 2025 beworben hätten. Eine zwölfköpfige, „bunt gemischte“, Jury bewertete dann unter anderem Innovationskraft, Ideenreichtum oder auch den Zugewinn an Arbeits- und Ausbildungsplätzen (im Fall von Trend interior von 32 auf jetzt 82) seit dem Tag 0, der maximal fünf Jahre zurückliegen durfte. Gegen welche hochkarätige Konkurrenz sich die Greidinger da durchgesetzt haben mögen, lässt sich an Portfolio und Liga der anderen beiden Preisträger erahnen. Die Firma Golden Devices mit Sitz in Erlangen hat niemand Geringeren, als die amerikanische Weltraumbehörde Nasa auf der Kundenliste.

Christian Hilz beteuerte, als „Handwerksbetrieb“ nie mit einer Auszeichnung gerechnet zu haben. Dem widersprachen die beiden Laudatoren ganz entschieden, im Gegenteil: Dr. Christian Bühler und Michael Leibrecht brannten ein regelrechtes Lob-Feuerwerk auf Trend interior ab. „Sie bauen und berühren wirklich die Seele“, bekräftigte Michael Leibrecht mit Seitenhieb auf den Anspruch des Innenausstatters und (Schul)Möbelbauers, Räume mit Seele schaffen zu wollen. Beeindruckt zeigten sich die Fachleute auch von der Qualität und der Stimmung, die in den Räumen in der Kraftsbucher Straße herrsche. „Entweder hochkonzentriert bei der Sache oder entspannt mit einem Lächeln im Gesicht – das sei sein Eindruck bei einem Besuch des Mittelständlers gewesen. „Da passt einfach alles!“

Die Laudatoren zogen den Hut vor Christian Hilz für dessen Mut, in Corona-Zeiten, als Läden schließen mussten, in den Ladenbau zu investieren. „Das ist eigentlich eine Sensation.“ Positiv strichen sie die Innovationskraft heraus - Stichwort Wabe als Schulmöbel – und nicht zuletzt die Haltung des Unternehmens, siehe Preisgeld-Spende. Landrat Ben Schwarz wandte sich zunächst an die IHK, die mit dem Preis den Unternehmen in der Region eine riesige Wertschätzung entgegenbrächte, was wiederum Wertschöpfung generiere. Schwarz zentrales Wort lautete Vertrauen. In die Menschen, damit sie einen eigenen Beitrag leisten und gestalten können. „Das wird drei-, vier oder zehnfach zurückgegeben.“ Vertrauen aber auch von höheren Ebenen in die Entscheidungsträger vor Ort. „Auch wir wollen gestalten und gute Rahmenbedingungen geben.“

Der Firma Trend interior und ihrem „Kopf“ Christian Hilz zollte er ein großes Kompliment für das Gesamtkonzept: Herangehensweise, kreative Umsetzung, stetige Weiterentwicklung, Teamgeist. „Der Landkreis ist stolz auf so eine Firma“, betonte Schwarz, dankte aber auch den anderen Preisträgern und Gründern, „dass Sie unsere Region bereichern“.



Stolz zeigte sich auch Gredings Bürgermeister Josef Dintner. „Wer gründet, schafft Zukunft“, meinte er. Geschäftsführer Christian Hilz habe Verantwortung übernommen und andere mit seiner Begeisterung angesteckt. Was ihn besonders freue: Das Beispiel Trend interior zeige, dass große Erfolge auch in einer Kleinstadt wie Greding möglich seien. „Was Sie machen, ist komplett durchdacht“, lobte er.



Dr. Armin Zitzmann griff in den Schlussworten sein Anfangsstatement auf mit Kerninhalt, dass es nur gemeinsam gehe. Konkret formuliert: „Nur im Zusammenspiel zwischen Wirtschaft und Politik kann Gutes gedeihen, wenn das Zusammenspiel funktioniert. Den ausgezeichneten Preisträgern schrieb er ins Stammbuch, dass sie „in jeder Hinsicht Vorbilder sind.“ Zudem würden alle – eingeschlossen die Bewerber, die nicht zum Zug kamen – für Werte stehen. Werte eben.

Gratulation an Matthias Waffler zur bestandenen Prüfung als Wassermeister

Matthias Waffler ist seit dem 01.10.2023 beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe beschäftigt. Eineinhalb Jahre hat Matthias Waffler sich auf die Prüfung zum Wassermeister vorbereitet und diese mit Bravour bestanden. Er wurde sogar mit dem Meisterpreis der bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet. Die Erstellung von Versorgungskonzepten, Gefahren- und Schwachstellenanalyse, Erstellung von Versorgungsplänen in Notfällen oder auch die Qualitätsüberwachung des Trinkwassers sind nun einige der Aufgaben, die Herr Waffler meistert. Der Verbandsvorsitzende Walter Gloßner, Geschäftsführer Andreas Schuster sowie das gesamte Team des Wasserzweckverbandes gratulieren herzlich zur bestandenen Meisterprüfung und wünschen Matthias Waffler weiterhin viel Erfolg und Freude an der Arbeit!



Matthias Waffler und Andras Schuster (v.l.)

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Für das Tagungshaus Schloss Hirschberg in Beilngries und das Jugendtagungshaus Schloss Pfünz in Pfünz:

Motivierte und zuverlässige MITARBEITER/INNEN (m/w/d) insbesondere in den Bereichen KÜCHE, REINIGUNG und PFORTE

Was wir bieten:

- Eine sichere Anstellung nach ABD
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- Eine tarifliche Vergütung mit regelmäßigen Stufensteigerungen
- Betriebliche Altersvorsorge, weitere Sozialleistungen
- Ein wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld
- Geregelte Arbeitszeiten ohne Teildienste

Quereinsteiger sind auch herzlich willkommen!



Mehr Infos unter
bistum-eichstaett.de/stellenangebote



Maßschneider Atelier

Isabella Kögler – Rudhart

Farbtypstylistin
Schneidermeisterin
Schnittmacherin
Designerin

hallo@atelierkoegler.de

www.atelierkoegler.de

Tel.: 08463 - 3870298

Greding



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region



REGIONALMANAGEMENT

Veranstaltungsreihe: ZukunftsRaum Altmühl-Jura

Das diesjährige Thema der neuen Veranstaltungsreihe im Bereich **Flächensparen** setzt sich damit auseinander, wie vorhandener **Leerstand behoben** und eine **strategische Innenentwicklung** gefördert werden kann. Zu den beiden Terminen im November sind alle Interessierten herzlich eingeladen:



- **12. November 2025, 18.30-20.30 Uhr, Kinding**
„Nachhaltige Flächennutzung denken und umsetzen“
Wie entwickeln wir unsere Orte zukunftsfähig? Erleben Sie spannende Impulse und konkrete Lösungsansätze, wie wir gemeinsam Flächen sparen, Leerstände aktivieren und neue Wohnideen umsetzen können – für lebendige Orte und mehr Lebensqualität in unseren Gemeinden.
- **22. November 2025, 09.00-17.45 Uhr, Exkursion**
„Auf Spurensuche zu neuen Nutzungen im Bestand“
Wie wird aus Alt wieder Neu? Begleiten Sie uns auf eine spannende Tour zu gelungenen Beispielen der Bestandssanierung und erleben Sie, wie leerstehende Gebäude zu lebendigen Orten werden.

Informationen und Anmeldung auf unserer Webseite:
www.altmuehl-jura.de/zukunftsregion/

Nächstes Unternehmensnetzwerktreffen

Jetzt noch anmelden für das nächste Unternehmensnetzwerktreffen am

» **18. November 2025 um 15:00 Uhr** «
bei Regens-Wagner in Holstein!



Diesmal geht es um das Thema „**Fachkräftesicherung durch Vielfalt – Chancen von Inklusion und Integration**“. Wie können Unternehmen durch die Förderung von Vielfalt, Inklusion und Integration Fachkräfte gewinnen und langfristig binden? Diskutieren Sie mit!

Informationen und Anmeldung auf unserer Webseite:
www.altmuehl-jura.de/unternehmensnetzwerk/

LAG-MANAGEMENT

Fünf weitere LEADER-Projekte beschlossen

Der Lenkungsausschuss der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)

Altmühl-Jura hat im Oktober Budgetmittel für 5 weitere LEADER-Projekte freigegeben:

- **Aktiv vernetzt: Pumptrackanlage Altmannstein** (Markt Altmannstein)
- **Errichtung einer WC-Anlage mit Sitzgelegenheit** (Markt Breitenbrunn)
- **Historisches Gedächtnis 2.0: (Auf-)Bewahrung im Netzwerk** (Landkreis Eichstätt)
- **Carl Otto Müller im Altmühltal – Werk, Wege, Wirkung** (Landkreis Eichstätt)
- **Themenweg Hechti - Mit Hechti die Natur entdecken** (Stadt Berching)



Der Lenkungsausschuss tagte diesmal im Kloster Plankstetten.

Von Beilngries nach Adelschlag: Archäologische Funde ziehen ins Depot „Historisches Gedächtnis“

Im Oktober wurde eine ganze Ladung **archäologischer Funde** aus der Altmühl-Jura-Region in das neue **Funddepot in Adelschlag** überführt, um dort fachgerecht eingelagert zu werden. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich im Projekt „Historisches Gedächtnis“ zu engagieren. Infos unter www.landkreis-eichstaett.de/archaeologie



v. l.: LAG-Managerin Lena Oginski, Projektkoordinatorin Melanie Veit, Restaurator Peter Handwerker, Fundsammler Leo Beitler, Kreisheimatpfleger Dr. Karl Heinz Rieder, 1. Bürgermeister Helmut Schloderer.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 09461/606355-0, info@altmuehl-jura.de



Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Das LAG-Management der Altmühl-Jura e.V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 geförderter LEADER-Projekt im Forstamt Bayern.



Das LAG-Management der Altmühl-Jura e.V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 geförderter LEADER-Projekt im Forstamt Bayern.





Feuerwehrwesen

Leistungsprüfung der Feuerwehr Hausen

Am Samstag, den 20. September 2025 stellten sich elf Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hausen der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Dominik Harrer, Johannes Beck, Simon Ochsenkühn, Christoph Lummer, Benjamin Koch, Benedikt Hilpoltsteiner, Thomas Beck, Mike Schlupf, Lukas Brunner, Mario Krebs und Thomas Großhauser absolvierten erfolgreich ihr Leistungsabzeichen – jeweils in den unterschiedlichen Stufen. Unter den wachsamen Augen der Schiedsrichter zeigten die Feuerwehrleute, dass Hausen für den Ernstfall weiterhin bestens gerüstet ist. Der Dritte Bürgermeister der Stadt Greding, Hermann Kratzer, würdigte in seiner Ansprache das Engagement der Teilnehmer, die sich in zahlreichen Übungseinheiten intensiv auf die Abnahme vorbereitet hatten.

Besonders den Absolventen der höchsten Stufe „Gold-Rot“, aber auch ihren jüngeren Kameraden, sprachen die Schiedsrichter, Vertreter der Stützpunktwehr sowie Kreisbrandinspektor Christian Schneider während der Verleihung der Abzeichen ihren Respekt aus – verbunden mit der Ermutigung, weiterhin engagiert „dranzubleiben“.



V.l. Herrmann Kratzer, Konrad Schlupf, Emanuel Löchl, Tobias Dienstbier, Dominik Harrer, Johannes Beck, Simon Ochsenkühn, Christoph Lummer, Benjamin Koch, Benedikt Hilpoltsteiner, Thomas Beck, Mike Schlupf, Lukas Brunner, Mario Krebs, Thomas Großhauser, Alois Bauer, Christian Schneider, Michael Karch, Thomas Mendl

Allgemeines

Entleerung der Rest- und Biomülltonne

Die Entleerungen der Rest- und Biomülltonne finden im November am Freitag, den **14. November 2025** und Freitag, den **28. November 2025** statt.

Entleerung der Altpapiertonne sowie Abholung Gelber Sack

Die nächste Entleerung der Altpapiertonne sowie die Abholung der Gelben Säcke erfolgt am Montag, den **24. November 2025**.

Bereitstellung des Gartenabfallcontainers

Greding: bis 30. November 2025, am städtischen Lagerplatz

Obermässing: bis 30. November 2025, beim Sportplatz

Röckenhofen: bis 30. November 2025, beim Kindergarten

Untermässing: 05. u. 06. November 2025, Feuerwehrhaus



Werde unser
Soulworker.
m/w/d



- ✓ Technischer Einkäufer
- ✓ Schreiner
- ✓ Casebauer
- ✓ Lackierer
- ✓ Metallbauer
- ✓ Maschinenbediener
- ✓ Projektleiter Innenausbau
- ✓ Projektleiter Flightcases
- ✓ Konstrukteur
- ✓ Teamleiter Konstruktion
- ✓ Assistent Werksleitung
- ✓ Sachbearbeiter Wareneingang

Näheres Infos
zu den
Stellen hier



   www.trend-interior.de

✦ JEMAKO – Einfach sauber! ✦

Du möchtest:  Effektiv & umweltfreundlich reinigen

 Hochwertige Reinigungstextilien & Pflegemittel

 Ohne aggressive Chemie – ideal für Allergiker

 Beratung bei dir, bei mir oder bei einem JEMAKO-Putzabend!

 Produkte können vor dem Kauf gerne getestet werden – überzeug dich selbst!

Als JEMAKO Vertriebspartnerin habe ich viele Produkte direkt für dich auf Lager!


JEMAKO
SIMPLY CLEAN.

 **Carina Stadler**
St. Wolfgangstraße 2a
91171 Greiding – Schützendorf
 0176/84012619
 www.jemako-shop.de/Carina-Stadler

Selbständige
JEMAKO
Vertriebspartnerin

Jetzt ausprobieren und begeistern lassen!

Wir werden FLÜGGE! IDEE*REICHER

Ein Unternehmen der CTK Gruppe



Marketing aus der Region – für die Region.
Ideen, die wirken. Konzepte, die begeistern.

www.ideenreicher.com



Buchdeckel kaputt?

Wir können noch Handwerk!

Bei uns wird alles, was Sie zwischen Buchdeckel gebunden haben wollen, bearbeitet. Ob **Fachliteratur, Diplom- oder Doktorarbeiten, gesammelte Familienrezepte, Briefe, Zeichnungen der Kinder, Chroniken, Gästebücher oder Fotoalben** – wir beraten Sie gerne welcher Einband zum Thema und zum Stil Ihres Buches passt.

Dabei stehen Ihnen verschiedene Einbandmaterialien zur Verfügung. Soweit es uns möglich ist verwenden wir auch von Ihnen mitgeliefertes Material.

Wir binden Ihre Fachzeitschriften in mitgelieferte Verlageinbände oder

in einen nach Ihren Vorstellungen von uns angefertigten Einband.

Selbstverständlich kümmern wir uns auch um Ihr zerlesenes Lieblingsbuch oder die nicht mehr intakte Familienbibel.

Wir setzen alles für Sie instand oder restaurieren es fachgerecht.

**DRUCKEREI
FUCHS**



Gutenbergstr. 1 · 92334 Pollanten
Telefon (08462) 9406-0
E-Mail: info@fuchsdruck.de



Notdienste im November 2025

Gemeinsame Notrufnummer für Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Nummer 116117 zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst:

01./02.11.2025, Igor Lell, Gartenstr. 1, Greding, Tel.: 08463/9496

08./09.11.2025, Dr. Bernd Buchholz, Christoph-Sturm-Str. 26, Hilpoltstein, Tel.: 09174/1881

15./16.11.2025, Dr. med. dent. Maximilian Wolf, Untermainbacher Weg 7b, Rednitzhembach, Tel.: 09122/77707

22./23.11.2025, Dr. Helmut Sieghardt, Hauptstr. 7, Thalmässing, Tel.: 09173/9862

29./30.11.2025, Thomas Holdt, Ludwigstr. 5, Schwabach, Tel.: 09122/84188

Der zahnärztliche Notdienst kann bereits sechs Wochen im Voraus im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abgerufen werden.

Apothekennotdienst:

Die Notdienstenteilung wurde digitalisiert und kann nur noch über den Link: www.blak.de/notdienstsuche abgerufen werden. Wir bitten um Verständnis.

Private Anzeigen

Autovermietung Achatz Paulushofen; Tel.: 08461/4 44, PKWs ab 39 €/Tag; ab 195 €/Woche; ab 490 €/Monat, Kastenwägen ab 69 €/Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 €/Tag

Kartoffeln vom Erzeuger Kappl, in Sollngriesbach Kirchst. 9, für 0,70 €/kg in 5 und 10 kg Säcken. Abholung Fr. ab 13 Uhr und Sa., Tel.: 0179/7673879

Suchen Hof/ Haus für Pferdehaltung zu kaufen. Telefon: 0171/7715353

Verkaufe Bauplatz 692 m², Berching-Sollngriesbach, Somerleite, voll erschlossen, Waldrand, unverbaubare, ruhige Top-Lage, Südausrichtung, Kein Bauzwang. Preisvereinbarung bei Besichtigung. Mail: sonja882@t-online.de

Lager- o. Abstellfläche 1500 - 2000 qm, eingezäunt, ab 01.12.2025 in Pollanten zu verpachten. Tel. 01722011597

3-Zi.-Whg im alten Pfarrhaus in Haunstetten zu vermieten. 1. Stock mit Garage und Garten, Besichtigung möglich. Kontakt: kirchenverwaltung.haunstetten@outlook.com

Privatanzeigen können unter www.fuchsdruck.de aufgegeben werden

stürhof

seit
1886

Marktstraße 33 · 85135 Titting
☎ (08423) 985661
getraenke@stuerhof.de
www.stuerhof.de

**Brennerei, Liköre und Essig aus eigener Herstellung
Wein- und Getränkehandel**

- | | |
|--|---|
| ■ BUTZERMÖGGERLA
Kiefernzapfenlikör | ■ Gutmann-Weizen-Bierlikör |
| ■ TittGIN- Titting Dry Gin | ■ Tittinger Himbeergeist |
| ■ Limesfeuer,
der brennende Geist | ■ Zwetschgen-Brandy Spezialität |
| ■ GEILE NUSS (Nusslikör) | ■ Edelbrände und Liköre |
| ■ Weihnachtslikör (Apfel-Zimt) | ■ Apfelsaft gepresst aus Äpfeln
der Tittinger Streuobstwiese |

Besuchen Sie uns in unserem Laden!



Haustechnik
MICHAEL MAYER

Berlethausen 25
85125 Kinding
Tel. 08467 / 801472
Fax 08467 / 8016230
info@heizungsbaue-mayer.de

Ihr Meisterbetrieb für

Heizung ■ Sanitär ■ Solartechnik
Wasseraufbereitung ■ Beratung ■ Planung
Ausführung ■ Reparatur ■ Wartung

www.heizungsbaue-mayer.de

HOLZ DIRSCH

**DEIN PARTNER FÜR
HOCHWERTIGE
HOLZPRODUKTE &
VERPACKUNGSLÖSUNGEN**

**Als renommiertes Familien-
unternehmen in der Holzbranche**

suchen wir einen

**Mitarbeiter / Anlagenführer
(m/w/d)**



Wenn Du handwerkliches Geschick, Verantwortungsbewusstsein und ein Interesse an modernen Maschinen und Technik mitbringst, freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Holz Dirsch GmbH & Co. KG · Ablaßmühle · 85135 Titting
E-Mail: kontakt@holz-dirsch.de · Tel: 0 84 23 / 2 42



www.2haendefuer4pfoten.de

Telefon +49 (0)151/42 06 80 05 · Flurstraße 28
92360 Mühlhausen · E-Mail: info@2haendefuer4pfoten.de



Bist du bereit für deinen nächsten Schritt?

Ausbildung Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d) – vertriebsorientiert

Bewirb dich jetzt.

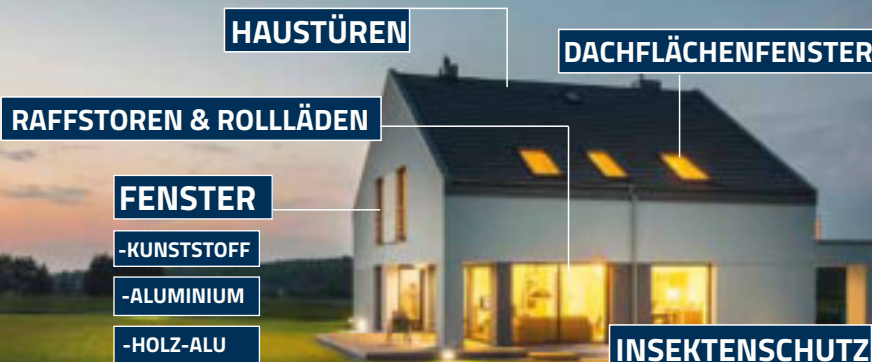


Finanzservice Koller OHG

Berchinger Str. 12
91171 Greiding
finanzservice.koller@zuerich.de



JETZT NOCH BAFA-ZUSCHUSS FÜR IHRE RENOVIERUNG SICHERN



WWW.EIBNER-REGNATH.DE



INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0

WIR DRUCKEN FÜR SIE GESCHÄFTSDRUCKSACHEN

- BRIEFBÖGEN
- VISITENKARTEN
- PROSPEKTE
- MAILINGS
- POSTER
- AUFKLEBER
- FLYER
- BLÖCKE
- PREISLISTEN
- VERSANDTASCHEN
- STUNDENZETTEL
- POSTKARTEN
- FORMULARE
- KALENDER
- MAPPEN



..UND NOCH VIELES MEHR!

IHR PARTNER FÜR QUALITÄTSDRUCKPRODUKTE

Gutenbergstr. 1 · 92334 Pollanten · Tel. (08462) 9406-0
www.fuchsdruck.de · info@fuchsdruck.de



Öffnungszeiten und wichtige Rufnummern

Stadt Greding

Marktplatz 11 und 13, Tel.: 08463/904-0, Fax 904-50

Erster Bürgermeister Josef Dintner,

Tel.: 08463/904-11, josef.dintner@greding.de

Parteiverkehr:

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 17.30 Uhr

Geschäftsleitung, B 11

Hr. Pfeiffer 904-12, michael.pfeiffer@greding.de

Vorzimmer, B 11

info@greding.de

Fr. Steinmetz 904-11, anita.steinmetz@greding.de

Fr. Lauterkorn 904-17, maria.lauterkorn@greding.de

Einwohnermelde- und Passamt, B 01

ewo@greding.de

Fr. V. Greiner 904-32, veronika.greiner@greding.de

Fr. R. Schneider 904-15, rosi.schneider@greding.de

Bürgerbüro – Soziales B 13

Fr. L. Greiner 904-16, lena.greiner@greding.de

Personal, B 26

Fr. Kaiser 904-27, margit.kaiser@greding.de

Standesamt, Ordnungsamt, Bildung, Friedhof, B 12, B 11

standesamt@greding.de

Fr. Wolfsteiner 904-17, martina.wolfsteiner@greding.de

Hr. Stöckl 904-28, dietmar.stoeckl@greding.de

Fr. Braun 904-14, jacqueline.braun@greding.de

Kämmerei, B 03, B 04

kaemmerei@greding.de

Hr. Gehr 904-24, andreas.gehr@greding.de

Fr. Groß 904-21, edeltraud.gross@greding.de

Fr. V. Schneider 904-13, veronika.schneider@greding.de

Stadtkasse, B 05

kasse@greding.de

Fr. Ehrenfried 904-22, sandra.ehrenfried@greding.de

Fr. Lederer 904-51, sabine.lederer@greding.de

Bauamt, A 01, A 05

bauamt@greding.de

Hr. Schneider 904-35, andreas.schneider@greding.de

Hr. Holzmänn 904-36, florian.holzmänn@greding.de

Hr. Schieferdecker 904-37, anton.schieferdecker@greding.de

Fr. Stöckl 904-30, carina.stoeckl@greding.de

Fr. Ochsenkühn 904-18, tanja.ochsenkuehn@greding.de

Fr. Weißbeck 904-33, johanna.weissbeck@greding.de

Tourist-Information, Marktplatz 8

tourist-info@greding.de

Fr. Thimm 904-25, samantha.thimm@greding.de

Fr. Meier 904-20, cordula.meier@greding.de

Fr. Franke 904-20, doreen.franke@greding.de

Archäologie Museum/Kulturamt, Marktplatz 8

museum@greding.de

Fr. Kempf 904-60, bettina.kempf@greding.de

Bücherei

Fr. Hüttner 904-40, buecherei@greding.de

Vhs/Musikschule der Stadt Greding

Fr. Wippenbeck 904-45, vhs@greding.de bzw.

musikschule@greding.de

Forstamt, A 07

Hr. Adam montags von 9.00 bis 12.00 Uhr, 904-34

Seniorensprecherin

Fr. Holzmänn 605433, elisabeth-holzmänn@freenet.de

Jugendsprecher

Hr. Joos jugend@greding.de

Ausgabe für Dezember 2025:

Redaktionsschluss: Freitag, den 14.11.2025

Erscheinungstermin: Donnerstag, den 27.11.2025

Notruf

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst 116117

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizei Hilpoltstein 09174/4789-0

Opfertelefon – Weißer Ring e.V. 116 006

Krisendienst Mittelfranken:

Hilfe in seelischen Notlagen, Rufnummer 0800/6553000

Wichtige Rufnummern

Stadt Greding 08463/904-0

Hallenbad Greding 08463/1265

Kläranlage Greding 08463/9657

Wasserwart Greding 08463/6029700

Wasserwerk Hausen 08463/9690

Zweckverband JST-Gruppe 08463/1770

Stromversorgung Greding bei Störung: 08643/9009099

Stromversorgung Greding 08463/900900

N-ERGIE Netz GmbH – Störungsrufnummer

„Gas“: 0800/2343600

„Strom“: 0800/2342500

„Netzhotline“: 0800/2715000

Müllabfuhr 09171/8470

Sperrmüll 09171/847-99

Kindertageseinrichtungen

Kath. Kinderkrippe

„St. Martin“, Greding 08463/6033449

Evangelischer Kindergarten

Johanneskindergarten 08463/9131

Katholische Kindergärten/Kinderhaus

„St. Martin“, Greding 08463/319

„St. Ägidius“, Röckenhofen 08463/9813

„Heilige Familie“, Obermässing 08469/785

BRK

Waldkindergarten, Greding 0170/1141929

Schulen/Hort

Grund- und Mittelschule Greding 08463/601010

Grundschule Obermässing 08469/370

Wirtschaftsschule Greding 09171/818700

Kinderhort 08463/9131

Kirchliche Einrichtungen

Kath. Pfarramt Greding 08463/605196

Kath. Pfarramt Untermässing 08463/464

Evang. Pfarramt Thalmässing 09173/7939960

Ärzte

Allgemeinmedizin u. Prakt. Ärzte

Dr. Schiefer 08463/9595

Hr. Landes 08463/6411-0

Fr. Laura Regensburger M.Sc. (Psychotherapeutin) 08463/5999700

Fr. Jasmin Lang M.Sc. (Psychologin) 0152/21476760

Zahnärzte

Dr. Lell 08463/9496

Dr. Reinthaler & Partner (Implantologie) 08463/605252

Hr. Koller 08463/1889

Kliniken

Kreisklinik Roth 09171/802-0

Klinikum Kösching 08456/710

Klinikum Eichstätt 08421/6010

Apotheken

Alte Stadtapotheke 08463/60044

Fürstentor-Apotheke 08463/60080

Tierärztlicher Notdienst: <https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Impressum „Greding Aktuell“

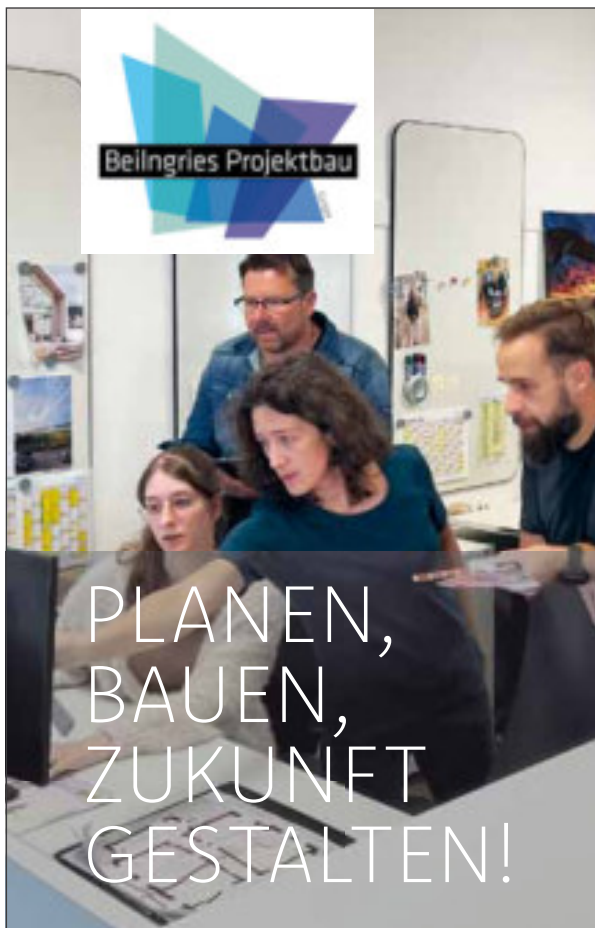
Herausgeber: Stadt Greding, Marktplatz 11 und 13, 91171 Greding,

Beiträge für Greding aktuell bitte per Mail an: info@greding.de

V.i.s.d.P.: Erster Bürgermeister Josef Dintner. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr.1, 92334 Pollanten, Tel.: 08462/94060

Anzeigenannahme per E-mail: mtb@fuchsdruk.de



PLANEN,
BAUEN,
ZUKUNFT
GESTALTEN!

UNSERE LEISTUNGEN BEI NEUBAU & SANIERUNGEN



Entwurfs- und Eingabeplanung

- Genehmigungsplanung in Abstimmung mit den zuständigen Behörden
- Ausführungsplanung mit allen Details
- 3d Visualisierungen
- Projekt- und Quartiersentwicklungen



Energieberatung

- Energieausweise
- QNG-Zertifizierung
- Förderberatung
- Wärmebrückenberechnung



Baubegleitung u. Objektüberwachung

- Betreuung der Objekte vor Ort
- Qualitätsmanagement



Projektmanagement

- Ausführliche Kostenschätzung
- Umfangreiche Ausschreibung aller Leistungen
- Kosten- und Terminverfolgung

**Wir sind ein engagiertes Projektplanungs-
büro** mit Sitz im Herzen des Altmühltals. Unser Team aus Architekten, Ingenieuren, Bauleitern und Fachplanern steht für Qualität, Zuverlässigkeit und Kreativität. Ob **Wohn- und Gewerbeimmobilien, Neubau oder Altbausanierung** – wir begleiten Projekte mit Leidenschaft und Know-how. Dabei verstehen wir uns als **Partner für alle Bauleistungen bis hin zum schlüsselfertigen Bauen.**

Unser Anspruch: Bauen mit Weitblick.

Wir möchten Räume schaffen, die nicht nur heute überzeugen, sondern auch morgen bestehen – in Funktion, Gestaltung und Energieeffizienz. Deshalb bieten wir zusätzlich eine **qualifizierte Energieberatung für Wohngebäude** an, um nachhaltige Lösungen von Anfang an mitzudenken.

Beilngries Projektbau GmbH

Max-Prinstner-Str. 22 • 92339 Beilngries

Tel: 08461 - 3 43

info@beilngries-projektbau.de

beilngries-projektbau.de

Facebook Instagram Rohmann Baugruppe

Ein Unternehmen der
Rohmann Bau Gruppe.





Die Zukunft des Bades:

Mach sie zu DEINER!



burgbad

Wir suchen DICH!

Zur Unterstützung suchen wir an unserem Standort
Greding - Grafenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **stellvertretende Teamleitung Rechnungswesen**
- **IT Spezialist (m/w/d) - SAP S/4HANA SD/CS**
- **IT Spezialist (m/w/d) - SAP S/4HANA MM**
- **Maschinenführer (m/w/d)**
- **Schreiner (m/w/d)**
- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Endmontage (m/w/d)**
- **Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit**
- **Ausbildung zum Schreiner (m/w/d)**
- **Ausbildung zu Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Duales Studium Personalmanagement B.A.**

Bei Festanstellung bei der burgbad GmbH:

- attraktive Verdienstmöglichkeiten
entsprechend Qualifikation und Profil
- zusätzliche Sonderzahlungen
(Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld und Gewinnbeteiligung)
- 38-Stundenwoche
- Das neue Fahrrad mit Jobrad leasen

Gerne können Sie uns auch Ihre Initiativbewerbung über
das Bewerbungsportal zukommen lassen
oder an **bewerbung@burgbad.com** senden.



Karriere bei burgbad

www.burgbad.com